

DIE ^{B304.de} ZEITUNG

DAS MAGAZIN FÜR UNSERE GEMEINDE. **KOSTENLOS**. NICHT UMSONST.

24/7

AKTUELLE
NACHRICHTEN AUS
DER GEMEINDE
WWW.B304.DE

KI generiert



100 TAGE IM AMT

**RATHAUSCHEFS
ZIEHEN *ihre*
ERSTE BILANZ**



VIDEOÜBERWACHUNG
VATERSTETTEN RÜSTET GEGEN
MÜLLSÜNDER AUF



STROHBALLENPOOL
BELIEBTER FERIENSPASS
WIEDER DA



GRASBRUNN
BÜRGER SORGEN SICH UM
DAS ORTSBILD



IMMOBILIEN | HAGL

VERKAUF · VERMIETUNG · INVESTMENT

Lichtdurchflutete 3-Zimmer-Etagenwohnung in ruhiger Lage



Ebersberg (WE-379)

Modern ausgestattete Wohnung in Neubauqualität, 3 Zimmer, Wfl. ca. 79,46 m², 1. OG, großes Badezimmer mit Dusche und Wanne, Gäste-WC, Loggia, Süd-Ausrichtung, TG-Stellplatz

Kaufpreis Wohnung 570.000 EUR

+ TG-Stellplatz 25.000 EUR

Zzgl. Käuferprovision 2,98% inkl. ges. MwSt.

Energiebedarf 45,0 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse A, Gas-Zentralheizung, Baujahr Gebäude 2020



Vaterstetten (WE-376)

Doppelhaushälfte mit Einfamilienhauscharakter auf traumhaftem Eckgrundstück, Grundstück ca. 539,00 m², Wfl. ca. 171,09 m², 5 Zimmer, Bad, Gäste-WC, Balkon, Terrasse, Süd-West-Ausrichtung

Kaufpreis Haus 1.070.000 EUR

+ Garage 20.000 EUR

Zzgl. Käuferprovision 2,98 % inkl. ges. MwSt.

Energiebedarf 199,80 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse F, Baujahr Gebäude 1975, Öl-Zentralheizung (Baujahr 1990)



Baldham (WE-340)

Moderne Doppelhaushälfte mit hochwertiger Ausstattung, Grundstück ca. 171,00 m², Wfl. ca. 139,65 m², 4,5 Zimmer, zwei Bäder, Gäste-WC, Terrasse, Wintergarten, West-Ausrichtung

Kaufpreis 850.000 EUR

Zzgl. Käuferprovision 2,75 % inkl. ges. MwSt.

Energieausweis in Erstellung, Baujahr Gebäude 1993, Gas-Zentralheizung (Baujahr 2015)



Vaterstetten (WE-354)

Energetisch sanierte Doppelhaushälfte mit viel Platz für die Familie, Grundstück ca. 382,00 m², Wfl. ca. 171,42 m², 6 Zimmer, zwei Bäder, Gäste-WC, Terrasse, Süd-Ost-Ausrichtung

Kaufpreis 899.000 EUR

+ Garage 25.000 EUR

Zzgl. Käuferprovision 2,75 % inkl. ges. MwSt.

Energiebedarf 121,4 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse D, Baujahr Gebäude 1968, Fernwärme (Baujahr 2020)

A&V Immobilien Hagl GmbH

Inhaber: Veronika & Alexander Stoff-Riegel
Tel.: 08106 89 27 27-0 | Fax: 08106 89 27 27-3

info@immobilien-hagl.de | www.immobilien-hagl.de

Mitglied im
Immobilienverband
Deutschland ivd



SUCHEN & FINDEN



4



10



18



23



34



46

SERVICE
SPRITPREISE
DER TANKSTELLEN
VOR ORT:
B304.DE/#TANK

TAGESAKTUELLE INFORMATIONEN
WWW.B304.DE



4 NOTIZEN

- 04 **Naturschauspiel** Partielle Sonnenfinsternis auch bei uns zu beobachten
- 04 **Ersatzbrücke** Verlegung des Verkehrs auf der B304 verzögert sich
- 05 **Hitzewelle** Sinkende Wasserpegel, aber keine Vorschriften zum Sparen

6 TITEL

- 06 **Erste Bilanz** Neue Rathaus-Chefs über ihre ersten 100 Tage im Amt

9 NACHBARN

- 10 **Maya Upmann** Dreifache Gewinnerin des Bayerischen Jugendpreises
- 10 **Magdalena Käsweber** Botschafterin Bayerns ist zurück in Grasbrunn

11 RATHAUS VATERSTETTEN/GRASBRUNN

- 11 **Videoüberwachung** Kameras gegen Müllsünder in Vaterstetten
- 11 **Aufgehübscht** Baldhamer Marktplatz wird grüner
- 16 **Grasbrunn** Bürger sorgen sich um das Ortsbild

18 GEMEINDELEBEN

- 18 **Ferien-Highlight** Strohballenpool ist endlich wieder zurück
- 19 **Ferien-Programm** Noch freie Restplätze bei der Nachbarschaftshilfe
- 23 **Jubiläum** Pfarrer Stephan Opitz ist seit 20 Jahren im Dienst
- 31 **Nachhaltig** TSV Vaterstetten setzt auf Sonnenenergie

33 HINTERGRUND

- 33 **Einbruchschutz** Alarm ist nicht gleich Alarm

34 SEHEN, LESEN, HÖREN

- 34 **Sommerlektüre** Neuer Roman von Vaterstettener Bestseller-Autorin

36 LESERFORUM

37 UMDENKEN

- 37 **Gartengestaltung** Ratgeber von Wolfram Franke erschienen

41 DAS VOLLE PROGRAMM

Notfallnummern, Veranstaltungsübersicht für den Monat August

46 PERSÖNLICH

Fragen an Theresa Ederer-Fauth, Organisatorin des Strohballenpools

IMPRESSUM

VERLAG

BISTRICKMEDIA Verlag // Werbeagentur
Baldhamer Straße 1a, 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 375 98-71
office@bistrickmedia.de

HERAUSGEBER / LAYOUT

Markus Bistrick, markus@bistrickmedia.de

REDAKTION

Catrin Guntersdorfer, Leon Öttl, Eva Bistrick
redaktion@b304.de

FOTOS

adobestock, Ilona Stelzl, B304.de
privat, Nachbarschaftshilfe

ERSCHEINUNGSWEISE / AUFLAGE

11 x jährlich (außer Januar) / 17.500

VERTEILUNG

an die Haushalte der Gemeinden Grasbrunn
und Vaterstetten (inkl. aller Gemeindeteile)

ANZEIGEN

Eva Bistrick, Telefon 08106 / 375 98-71
eva@bistrickmedia.de

ZUSTELLUNG

BistrickMedia, Telefon 08106 / 375 98-71

DRUCK

Druckerei Vogl, Zorneding

Es gelten die Anzeigenpreisliste 01/2026 sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD-Rom etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Die (redaktionell) werbenden Unternehmen tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelieferten Werbemittel. Der Inserent stellt den Verlag im Rahmen seines Auftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.



IM AUGUST AUCH BEI UNS ZU BEOBACHTEN: PARTIELLE SONNENFINSTERNIS

SELTENES SCHAUSPIEL

Ein besonderes Himmelsschauspiel erwartet uns am **Mittwoch, 12. August**: Dann wird auch bei uns eine partielle Sonnenfinsternis zu sehen sein. Kurz vor Sonnenuntergang schiebt sich der Mond vor die Sonne und verdeckt sie zu rund 90 Prozent. Die Finsternis beginnt gegen 19.20 Uhr, ihr Maximum wird um etwa 20.15 Uhr erreicht. Mit dem Sonnenuntergang gegen 20.30 Uhr endet auch die Beobachtungsmöglichkeit. Da die Sonne zu diesem Zeitpunkt bereits sehr tief am westlichen Horizont steht, verspricht das Natur-

schauspiel besonders eindrucksvolle Bilder – mit einer schmalen Sonnensichel und einer stimmungsvollen Abendstimmung. Voraussetzung ist allerdings freie Sicht nach Westen sowie ein möglichst wolkenloser Himmel.

Wichtiger Hinweis: Niemals ohne geeignete Sonnenfinsternis-Brille oder spezielle Schutzfilter direkt in die Sonne blicken – auch während einer partiellen Sonnenfinsternis können die Augen dauerhaft geschädigt werden!

BÜCHEREI SOLL BIBLIOTHEK HEISSEN

Die Vaterstettener Gemeindebücherei bietet längst mehr als Bücher. Deshalb soll sie nach dem Wunsch des Rathauses künftig „Bibliothek“ heißen – das stehe für „einen modernen, offenen Bildungs- und Begegnungsort“.



DÖTZKIRCHNER
Sonnenschutz-
systeme GmbH

- Rollläden
- Markisen
- Jalousien
- Reparatur & Service

Ihr **MEISTERBETRIEB**
informiert Sie gern:
Telefon (08123) 93 27 70

www.doetzkirchner-sonnenschutz.de

BEDARF BLEIBT HOCH

JEDE BLUTSPENDE ZÄHLT

„In der Ferienzeit fallen viele unserer regelmäßigen Spender aus. Daher bitten wir alle, die da sind, verstärkt zur Blutspende zu kommen“, sagt Florian Abt vom Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes. Da Blutkonserven nur begrenzt haltbar sind, kann kein großer Vorrat angelegt werden.

Auch in Vaterstetten soll es spätestens Anfang 2027 wieder regelmäßige Blutspendetermine geben. Während der Corona-Pandemie war der Standort wegen fehlender Räume aufgegeben worden. Der Blutspendedienst sucht derzeit gemeinsam mit der Gemeinde nach einem geeigneten Ort. Blut spenden dürfen grundsätzlich gesunde Erwachsene ab 18 Jahren mit mindestens 50 Kilogramm Körpergewicht. Der gesamte Termin dauert etwa eine Stunde, die eigentliche Blutentnahme rund zehn Minuten. Wichtig sind ausreichend Essen und Trinken sowie ein gültiger Personalausweis.

Die nächsten Termine:

- 21. August, 14-21 Uhr, Mittelschule Haar
 - 23. September, ATSV-Halle Kirchseeon
- Weitere Info: www.blutspendedienst.com



ERSATZBRÜCKE B304/A99

VERZÖGERUNG

Die Verlegung des Verkehrs auf die Behelfsbrücke an der B304 über die A99 verzögert sich erneut. Nachdem ursprünglich Ende Juni und später der 20. oder 21. Juli vorgesehen waren, soll der Verkehr nach aktuellem Stand nun Anfang August über die Ersatzbrücke geführt werden. Ein konkreter Termin stand zum Redaktionsschluss leider noch nicht fest. Über die Maßnahme sowie die damit verbundene Freigabe des Geh- und Radwegs halten wir Sie online auf dem Laufenden: www.b304.de

Der Abriss der bisherigen Brücke ist für das Wochenende 21./22. November geplant. Dafür muss die A99 dann vollständig gesperrt werden. Die Gesamtmaßnahme soll Ende 2028 abgeschlossen sein.

IN GRASBRUNN UND VATERSTETTEN SETZT MAN AUF EIGENVERANTWORTUNG

SINKENDE WASSERPEGEL, ABER KEINE VORSCHRIFTEN

In München heißt es seit dem 14. Juli: Wasser sparen – und zwar verpflichtend. Private Pools und Springbrunnen dürfen nicht mehr befüllt, Rasenflächen nicht bewässert und Gärten zwischen 9 und 19 Uhr nicht gegossen werden. Auch das Autowaschen außerhalb von Waschanlagen sowie das Abspritzen von Terrassen, Höfen und Wegen ist untersagt. Wie reagieren die Gemeinden Vaterstetten und Grasbrunn? B304.de hat nachgefragt.

Die Wasserversorgung in Vaterstetten liegt bei der VE München Ost und dem Wasserverband Baldham. Einschränkungen seien derzeit nicht notwendig, sagt Bürgermeisterin Maria Wirnitzer (SPD). Allerdings gehe der Grundwasserstand zurück: „Nach Aussagen des Wasserverbands besteht aktuell zwar noch kein Handlungsbedarf für Vaterstetten. Der Grundwasserpegel sinkt aber jeden Monat um 5 bis 10 cm, das bedeutet einen spürbaren Abfall.“ Verbindliche Regeln zum Wassersparen sind derzeit jedoch nicht geplant.

LANGFRISTIG ANGELEGTE KLIMAAANPASSUNGSMASSNAHMEN

Wassersparen allein werde aber nicht genügen, um sich gegen die zunehmenden Temperaturen und die Trockenheit zu wappnen. „Hier bedarf es neben akuter auch langfristig angelegter Klimaanpassungsmaßnahmen“, so Wirnitzer. Die Gemeinde will deshalb gemeinsam mit den Wasserversorgern ein Wasserschutzkonzept erarbeiten. Grasbrunn gehört zwar zum Landkreis München, ist aber von der aktuellen Sparanordnung der Stadtwerke München nicht betroffen. Nach Angaben von Verena Schle-

derer von den Grasbrunner Gemeindewerken sind derzeit weder ein ungewöhnlich hoher Verbrauch noch auffällige Abweichungen des Wasserstands gegenüber den Vorjahren festzustellen. Seit Jahresbeginn gehe der Wasserstand allerdings kontinuierlich zurück.

UNSER WICHTIGSTES LEBENSMITTEL

Anlass für Einschränkungen sieht die Gemeinde aktuell dennoch nicht. Die Entwicklung werde fortlaufend beobachtet. Sollte der Wasserstand deutlich oder schneller als erwartet sinken, kämen unter anderem ein ausdrücklicher Aufruf zum Wassersparen, eine geringere Bewässerung öffentlicher Grünflächen und die vorübergehende Abschaltung öffentlicher Schaubrunnen infrage.

„Wasser ist unser wichtigstes Lebensmittel und eine wertvolle Ressource. Deshalb ist ein bewusster und verantwortungsvoller Umgang damit jederzeit sinnvoll, nicht nur in den Sommermonaten“, so Schlederer. Sowohl in Vaterstetten als auch in Grasbrunn setzt man auf Eigenverantwortung.

Eva Bistrick, eva@b304.de



Foto: Gemeinde Grasbrunn

FÜR HEISSE TAGE NEUE TRINKBRUNNEN FÜR GRASBRUNN

Die Gemeinde Grasbrunn errichtet je einen öffentlichen Trinkbrunnen in Grasbrunn und Neuokeferloh. Weitere Standorte am Wasserturm in Harthausen und am Sportpark werden geprüft.

Die Brunnen sind Teil der kommunalen Klimaanpassung und sollen an heißen Tagen kostenloses Trinkwasser bieten. Die Kosten liegen bei rund 30.000 Euro. Das Bayerische Umweltministerium fördert das Projekt mit bis zu 20.000 Euro.

Weitere Maßnahmen gegen die Folgen von Hitze und Trockenheit sollen folgen.

**FERIEN-
ABENTEUER BEI**

Klettern und Einkehren im Münchner Urwald.

MUENCHNER-WALD.DE

JEDEM WETTER!

Trampolin. Indoor Spielplatz. Minigolf. Und mehr.

KIRCHHEIM B. MÜNCHEN UND GRÖBENZELL

MAXX ARENA

MAXXARENA.COM

Am 1. Mai haben Maria Wirnitzer (SPD) in Vaterstetten und Sebastian Stüwe (parteilos) in Grasbrunn ihre neuen Ämter als Erste Bürgermeister angetreten. Am 8. August sind sie genau 100 Tage im Amt – traditionell ein guter Zeitpunkt für eine erste Bilanz. Was hat sie überrascht, welche Vorhaben konnten sie bereits anstoßen und wo setzen Finanzen, Bürokratie und gesetzliche Vorgaben Grenzen? B304.de hat nachgefragt.

Was hat Sie am meisten überrascht?

Maria Wirnitzer: Mich hat am meisten überrascht, wie offen und zugewandt die Menschen mir gegenüber sind. Gleichzeitig habe ich festgestellt, dass viele Prozesse leider deutlich länger dauern als erwartet.

Sebastian Stüwe: Positiv überrascht hat mich, wie offen und engagiert die Menschen in unserer Gemeinde sind. Egal ob Vereine, Ehrenamtliche oder Bürgerinnen und Bürger – die Bereitschaft, sich einzubringen und gemeinsam etwas voranzubringen, ist beeindruckend. Negativ überrascht hat mich weniger ein konkretes Thema, sondern eher die Vielzahl an Aufgaben und Themen, die gleichzeitig auf dem Tisch liegen. Die Bandbreite ist enorm.

„EIN FÜNFJÄHRIGES
MÄDCHEN HAT MIR NACH
MEINEM WAHLSIEG EIN
BILD GEMALT. DARÜBER
HABE ICH MICH SEHR
GEFREUT.“

MARIA WIRNITZER
BÜRGERMEISTERIN VATERSTETTEN

Mit welchen Erwartungen sind Sie in Ihr Amt gestartet?

Wirnitzer: Ich bin mit dem Ziel gestartet, Dinge in unserer Gemeinde zu verbessern und Veränderungen anzustoßen. Diesen Anspruch möchte ich jeden Tag erfüllen. Allerdings zeigt sich in der Praxis, dass viele Vorhaben aufgrund mangelnder Finanzen oder aufgrund von Verwaltungsabläufen und gesetzlichen Vorgaben mehr Zeit benötigen, als ich anfangs erwartet hatte.

Stüwe: Da ich ja schon seit über 13 Jahren in der Gemeindeverwaltung tätig bin und immer eng mit den politischen Gremien zusammengearbeitet habe, hatte

ich schon eine recht gute Vorstellung von dem, was mich erwartet. Was mich dann aber doch überrascht hat, ist die enorme Themenvielfalt und die Geschwindigkeit, mit der Entscheidungen vorbereitet, bewertet und begleitet werden müssen. Gleichzeitig habe ich erlebt, wie engagiert Verwaltung, Gemeinderat, Vereine und Ehrenamtliche für unsere Gemeinde arbeiten.

Was war Ihre bislang schwierigste Entscheidung?

Wirnitzer: Es gab natürlich anspruchsvolle Entscheidungen. Dabei gilt es immer, unterschiedliche Interessen abzuwägen und dabei Verantwortung für die gesamte Gemeinde zu übernehmen.

Stüwe: Die schwierigsten Entscheidungen sind oft nicht die besonders großen oder öffentlich sichtbaren, sondern diejenigen, bei denen viele unterschiedliche Interessen gegeneinander abgewogen werden müssen. Dabei versuche ich stets, das Wohl der gesamten Gemeinde im Blick zu behalten.

Welche Ihrer Wahlversprechen konnten Sie bereits anstoßen?

Wirnitzer: Wir arbeiten derzeit an verschiedenen Themen. Hier nur drei Beispiele: unser Wohnbauprojekt in Vaterstetten Nordwest geht weiter, die Vorbereitungen zur Aufwertung des Marktplatzes in Baldham mit zusätzlicher Bepflanzung sind getroffen, Tempo 30 kommt am Dorfplatz und Gruber Straße in Parsdorf.

Stüwe: Ein wichtiges Anliegen war für mich mehr Transparenz und Bürgernähe. Deshalb bin ich viel vor Ort unterwegs, suche aktiv das Gespräch mit den Menschen und habe mit Formaten wie „Triff Stüwe“ neue Möglichkeiten für den direkten Austausch geschaffen. Außerdem werden viele Themen offen in den öffentlichen Sitzungen



Foto: Gemeinde Vaterstetten

100 TAGE IM AMT –

AUFBRU RATHAUS-

des Gemeinderats behandelt. Zuhören ist dabei für mich genauso wichtig wie Handeln.

Gab es eine Situation, in der Sie im Nachhinein anders entscheiden oder handeln würden?

Wirnitzer: Manchmal würde man persönlich gerne anders entscheiden. Doch Sachzwänge und bürokratische Vorgaben setzen der Entscheidungsfreiheit oft enge Grenzen.

Stüwe: Aktuell sehe ich keine Entscheidung, die ich grundsätzlich anders getrof-



Foto: Ilona Stelz/Loläslight

gen, vor denen viele Kommunen stehen, beschäftigen mich stark. Gleichzeitig müssen wir wichtige Zukunftsaufgaben angehen und dabei verantwortungsvoll mit den vorhandenen Mitteln umgehen.

Wo sehen Sie aktuell den dringendsten Handlungsbedarf?

Wirmitzer: Bei der Generierung zusätzlicher Gewerbesteuererinnahmen. Nur mit einer soliden finanziellen Grundlage können wir die wichtigen Projekte für unsere Gemeinde umsetzen.

Stüwe: Für unsere Gemeinde sehe ich aktuell insbesondere die Themen Verkehr, Gewerbeentwicklung und die langfristige Sicherung einer leistungsfähigen Infrastruktur als wichtige Aufgaben. Hier wollen wir Schritt für Schritt konkrete Fortschritte erzielen und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Lösungen entwickeln.

Wie hat sich Ihr Alltag verändert?

Wirmitzer: Mein Alltag hat sich komplett verändert. Viele Termine finden am Abend oder am Wochenende statt. Spontane Verabredungen sind selten geworden. Die Zeit mit meiner Familie ist knapper, aber sie ist mir sehr

wichtig und deshalb bewusst eingeplant.

Stüwe: Mein Alltag hat sich natürlich deutlich verändert. Die Tage sind voller geworden, oft gibt es Abendtermine, Veranstaltungen oder kurzfristige Themen, die Aufmerksamkeit erfordern. Gleichzeitig bin ich viel in der Gemeinde unterwegs und komme mit vielen Menschen ins Gespräch – das gehört für mich aber auch zu den schönsten Seiten des Amtes. Für Familie, Freunde und Hobbys bleibt weniger Zeit als früher, das lässt sich nicht leugnen. Umso wichtiger ist es mir, die Zeit, die ich habe, bewusst zu nutzen.

Was war in den vergangenen 100 Tagen Ihr emotionalster Moment?

Wirmitzer: Meine Verteidigung zur Ersten Bürgermeisterin.

Stüwe: Die Trauerrede bei der Beisetzung unseres ehemaligen Dritten Bürgermeisters. Dieser Moment hat mich persönlich sehr berührt und bewegt.

„KANN ICH SIE KURZ ETWAS FRAGEN? HÖRE ICH INZWISCHEN ZIEMLICH OFT – BEIM EINKAUFEN ODER EINFACH UNTERWEGS IN DER GEMEINDE.“

SEBASTIAN STÜWE
BÜRGERMEISTER GRASBRUNN

Welche Eigenschaft hilft Ihnen im Bürgermeisteramt am meisten – und woran möchten Sie selbst noch arbeiten?

Wirmitzer: Ich habe ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger. Das hilft mir sehr. Aber auch ein 12-Stunden-Tag reicht nicht, um alle Gesprächs- und Terminwünsche zu erfüllen. Ohne eine Priorisierung wird es nicht gehen.

Stüwe: Mir helfen vor allem Fokus, Engagement und Belastbarkeit. Gleichzeitig möchte ich mein Zeitmanagement weiter verbessern, um den vielen unterschiedlichen Anforderungen noch besser gerecht zu werden.

Welche Begegnung oder Rückmeldung aus der Bürgerschaft ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Wirmitzer: Ein fünfjähriges Mädchen hat mir nach meinem Wahlsieg ein Bild gemalt. Darüber habe ich mich sehr gefreut und sie gemeinsam mit ihrer Mutter ins Rathaus eingeladen.

Stüwe: Besonders freuen mich Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern, die sagen, dass sie den direkten Austausch schätzen und das Gefühl haben, dass ihre Anliegen gehört werden. Das motiviert mich sehr.

Welchen Satz hören Sie seit Ihrem Amtsantritt am häufigsten – und was geht Ihnen dabei jedes Mal durch den Kopf?

Wirmitzer: Nachdem die Wahl noch nicht lange zurück liegt, höre ich immer wieder: „Wir freuen uns, dass Sie unsere Bürger-

Fortsetzung nächste Seite ☺

EINE ERSTE BILANZ

CH UND REALTITÄT

fen hätte. Dafür ist der Zeitraum von 100 Tagen vermutlich auch noch zu kurz. Natürlich reflektiere ich Entscheidungen regelmäßig.

Welches Thema bereitet Ihnen derzeit die größten Sorgen?

Wirmitzer: Die finanzielle Ausstattung unserer Gemeinde bereitet mir große Sorgen. Sie schränkt unseren Gestaltungsspielraum erheblich ein. Dieses Problem betrifft allerdings viele Kommunen, deren Leistungsfähigkeit zunehmend überfordert wird.

Stüwe: Die finanziellen Herausforderun-

meisterin sind.“ Dann denke ich jedes Mal, dass ich die in mich gesetzten Erwartungen erfüllen möchte.

Stüwe: Den Satz „Kann ich Sie kurz etwas fragen?“ höre ich inzwischen ziemlich oft – beim Einkaufen, auf Festen oder einfach unterwegs in der Gemeinde. Mein erster Gedanke ist dann meistens: Genau dafür bin ich da. Mir ist wichtig, ansprechbar zu sein und zuzuhören. Viele gute Ideen, aber auch Sorgen und Anliegen erfährt man eben nicht nur im Rathaus, sondern direkt im Gespräch mit den Menschen.

Welche drei Projekte möchten Sie bis Ende des Jahres unbedingt voranbringen?

Wirnitzer: Wir haben viele wichtige Aufgaben. Dazu gehören die Umsetzung der Tiefengeothermie mit Fernwärmeausbau sowie unser kommunales Wohnungsbauprojekt mit 152 Wohnungen für Menschen, die im Bereich der Daseinsvorsorge arbeiten. Dann möchte ich, dass Kinder und Jugendliche mehr Gehör bekommen. Neben den großen Projekten gibt es viele kleinere, die den Alltag der Menschen direkt verbessern, bspw. den Ausbau weiterer öffentlicher Ladesäulen in Baldham und Vaterstetten. Mich stören extrem die

Vermüllung und der zunehmende Vandalismus in unserer Gemeinde. Deshalb werden wir verschiedene Aktionen unter dem Motto „Sauberes Vaterstetten“ starten. Dazu gehört bspw. ein Projekt gegen die Schmierereien an den Fußgängerunterführungen der S-Bahnstationen.

Stüwe: Die drei wichtigsten Projekte sind für mich die langfristige Sicherung der Gemeindefinanzen, die Tennishalle des TCN und die Geothermie. Hier muss die Standortfrage der Energiezentrale final geklärt werden und vor allem die Bürgerinnen und Bürger von Anfang an bei allen Entwicklungen frühzeitig und verbindlich informiert werden.

Die Umsetzung wird sicher einen längeren Zeitraum als bis Jahresende in Anspruch nehmen. Die Erstellung der Konzepte für diese Projekte und die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern sind aber Ziele, die ich auf jeden Fall bis Ende des Jahres voranbringen möchte. Ganz allgemein ist eine gute Kommunikation in allen Belangen eines meiner zentralen Anliegen.

Was möchten Sie den Bürgerinnen und Bürgern gerne mit auf den Weg geben?

Wirnitzer: Ich möchte mich herzlich für das

Vertrauen bedanken. Mir ist wichtig, weiterhin im direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu bleiben. Gemeinsam können wir unsere Gemeinde Schritt für Schritt weiterentwickeln. Deshalb bitte ich Sie um Ihre Unterstützung.

Stüwe: Ich bin sehr dankbar für das Vertrauen, die Unterstützung und die vielen interessanten Gespräche der vergangenen Monate. Ich wünsche mir, dass wir uns dieses starke Miteinander bewahren. Unsere Gemeinde lebt von den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen, die mit großem Einsatz dazu beitragen, Grasbrunn so lebens- und liebenswert zu gestalten. Dafür möchte ich ausdrücklich Danke sagen.

Vielen Dank für die Beantwortung unserer Fragen.

Ab dem 8. August, dem Tag 100 nach Amtsantritt, finden Sie den ungekürzten Artikel online: www.b304.de



Markus Bistrick
markus@b304.de

WIR SIND UMGEZOGEN
BEI FRAGEN ZUM ANSCHLUSS AN UNSER
FERNWÄRMENETZ BESUCHEN SIE UNS GERNE
IN UNSEREN NEUEN BÜRORÄUMEN IM
FÖHRENWEG 1 IN VATERSTETTEN.

REGIONAL UND WEGWEISEND.

HEIZEN MIT FERNWÄRME
AUS UNSERER GEMEINDE.



**GEMEINDEWERKE
VATERSTETTEN**

08106 / 99 199 70
INFO@GW-VAT.DE

NACH UNSERER TITELGESCHICHTE: „KASSENPATIENTEN VERLIEREN IHREN ARZT“

WELCHE ALTERNATIVEN HABEN KASSENPATIENTEN?

Der Fall des Vaterstettener Hausarztes, über den wir in der Juli-Ausgabe berichtet haben, hat viele B304.de-Leser bewegt. Nachdem der Mediziner seine Kassenzulassung notgedrungen zurückgegeben hat und künftig nur Privatpatienten behandeln kann, stehen zahlreiche gesetzlich Versicherte vor der Frage, wie es für sie nun weitergeht. Einer unserer Leser meldete sich daraufhin bei der Redaktion: Florian Mundle aus Baldham arbeitet als Marketing Lead beim bundesweit tätigen Hausarzt Netzwerk avi, das nach eigenen Angaben bewusst auf die Versorgung gesetzlich Versicherter setzt. Wir haben mit ihm darüber gesprochen, wie dieses Modell funktioniert – und ob es auch für Patienten aus Vaterstetten, Baldham und Grasbrunn eine Alternative sein kann.

Herr Mundle, das Thema unserer Juli-Titelgeschichte hat viele Bürger in der Region verunsichert. Was war Ihr erster Gedanke?

Zunächst einmal Verständnis. Niemand gibt seine Kassenzulassung leichtfertig auf. Der Fall zeigt, unter welchem Druck viele Hausarztpraxen heute stehen – durch Bürokratie, Personalmangel und wirtschaftliche Zwänge. Für die Patienten stellt sich aber ganz praktisch die Frage: Wo finde ich jetzt einen Hausarzt? Mit unserem Hausarzt Netzwerk avi zeigen wir, dass es auch Modelle gibt, die weiterhin auf die Versorgung gesetzlich Versicherter setzen.

Was unterscheidet avi von einer klassischen Hausarztpraxis?

Im Grunde wollen wir das ermöglichen, was sich viele Hausärzte wünschen: möglichst viel Zeit für ihre Patienten. Deshalb übernehmen digitale Prozesse und zentrale Teams viele Verwaltungsaufgaben. Die Ärztinnen und Ärzte können sich stärker auf Anamnese, Untersuchung und Beratung konzentrieren. Gleichzeitig setzen wir auf eine strukturierte Betreuung: Jeder Patient erhält bei uns einen individuellen „Care Plan“, also einen persönlichen Vorsorge- und Behandlungsplan. In München betreiben wir derzeit sieben Hausarztpraxen.

Sie sprechen von einem persönlichen „Care Plan“. Was steckt dahinter?

Vereinfacht gesagt ist das ein persönlicher Gesundheitsfahrplan. Auf Grundlage von Alter, Vorerkrankungen und individuellen Risikofaktoren wird festgelegt, welche Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen oder Kontrolltermine anstehen. Die Patienten werden automatisch daran erinnert und Befunde oder Laborwerte werden zentral zusammengeführt. So soll verhindert werden, dass wichtige Untersuchungen im Alltag untergehen. Der Care Plan gehört bei avi für

alle Patientinnen und Patienten kostenlos dazu.

München ist nicht Vaterstetten und Ihre Praxen damit für viele Leser nicht der nächste Weg.

Tatsächlich sind unsere Standorte vom östlichen Landkreis aus gut erreichbar – etwa mit der S-Bahn bis zum Hauptbahnhof oder mit dem Auto nach Bogenhausen. Außerdem lassen sich viele Dinge wie Rezeptverlängerungen, Befundbesprechungen oder Krankschreibungen per Videosprechstunde erledigen. Persönlich kommen die Patienten vor allem dann in die Praxis, wenn eine Untersuchung erforderlich ist.

Sie setzen stark auf digitale Angebote. Geht dadurch nicht der persönliche Kontakt verloren?

Nein, ganz im Gegenteil. Die Digitalisierung soll nicht den Arzt ersetzen, sondern Bürokratie. Im Sprechzimmer sitzt weiterhin eine Ärztin oder ein Arzt, der sich Zeit nimmt. Die App erleichtert vor allem Terminbuchungen, Nachrichten oder den Abruf von Befunden. Wer das nicht nutzen möchte, kann selbstverständlich auch ganz klassisch telefonisch Kontakt aufnehmen.

Können sich gesetzlich Versicherte dort ohne Zusatzkosten behandeln lassen?

Ja. Unsere Praxen stehen Patienten aller gesetzlichen Krankenkassen offen. Es gibt keine Mitgliedsgebühren oder versteckte Zusatzkosten. Selbstverständlich behandeln wir aber auch Privatversicherte.

Wie läuft eine Anmeldung ab?

Ein Termin kann online oder über die App vereinbart werden. Zum ersten Termin sollten Patienten ihre Gesundheitskarte sowie vorhandene Unterlagen wie Impfpass, Medikationsplan oder wichtige Vorbefunde mitbringen. Anschließend erfolgt eine ausführliche Erstaufnahme und die weitere Betreuung.

Herr Mundle, besten Dank für das Gespräch.



Für Patienten aus Vaterstetten, Baldham oder Grasbrunn befinden sich die nächstgelegenen avi-Hausarztpraxen in München – unter anderem am Hauptbahnhof (Luisenstraße 1) sowie in Bogenhausen (Prinzregentenstraße 91). Weitere Informationen und Terminvereinbarungen: www.avimedical.com



BAYERISCHER JUGENDPREIS

MAYA UPMANN GEWINNT ERNEUT

Die 18-jährige Grasbrunnerin Maya Upmann hat zum dritten Mal beim Bayerischen Jugendpreis der Initiative Werterhalt&Weitergabe gewonnen, der diesmal unter dem Motto „Gesunde Kinder auf einer gesunden Erde – Wie können wir die Zukunft gestalten?“ stand. Sie überzeugte in ihrer Altersklasse mit ihrer Kurzgeschichte „Die Zukunft als Fremdsprache“ und darf sich über ein Preisgeld von 600 Euro sowie eine Einladung zu einer politischen Bildungsfahrt nach Berlin freuen.



Maya Upmann mit Grasbrunn
Bürgermeister Sebastian Stüwe

Bereits 2024 war Maya Gesamtsiegerin des Wettbewerbs, im vergangenen Jahr und heuer erneut gewann sie in ihrer Altersklasse. „Ich verbinde das Thema gerne mit etwas, das mich gerade beschäftigt, und binde es dann in eine fiktive Kurzgeschichte ein. Da fällt mir tatsächlich auch immer gleich etwas ein“, erzählt die frischgebackene Abiturientin. Maya kann sich ihre berufliche Zukunft im Auswärtigen Amt oder im diplomatischen Dienst vorstellen. Mit ihrer dritten Auszeichnung zeigt sie in jedem Fall eindrucksvoll, dass junge Menschen nicht nur über die Zukunft sprechen wollen – sondern bereit sind, sie mitzugestalten.

MAGDALENA KÄSWEBER: „BOTSCHAFTERIN BAYERNS“ ZURÜCK IN GRASBRUNN

IRLAND IM HERZEN

Vor einem Jahr packte Magdalena Käsweber aus Grasbrunn ihren Koffer für das Abenteuer ihres Lebens. Als Stipendiatin des Programms „Botschafter Bayerns“ verbrachte die damals 16-Jährige ein ganzes Schuljahr in Irland. Anfang Juni kehrte sie zurück – mit vielen Erinnerungen, neuen Freundschaften und einer Menge neuer Erfahrungen im Gepäck.

„Es war wunderschön – anders kann ich es nicht beschreiben“, sagt die heute 17-Jährige. Anfangs habe sie kaum glauben können, dass Irland nun ihr Zuhause sei. Eingelebt habe sie sich aber schnell – auch dank ihrer Gastfamilie. „Sie war super und hat mich voll in ihr Leben mit einbezogen.“

Besonders beeindruckt hat Magdalena die Offenheit der Menschen. „Die Leute in Irland sind so unglaublich nett. Sie geben dir sofort ein richtiges Wohlfühlgefühl und sind wirklich interessiert an dir.“ In der Schule schloss sie Freundschaften mit Jugendlichen aus vielen verschiedenen Ländern. „Da kümmert sich jeder um jeden. Die Nettigkeit der Menschen, der Zusammenhalt und die Gemeinschaft – das nehme ich auf jeden Fall mit nach Hause.“ Der Abschied von Irland fiel Magdalena schwer: „Meine Gasteltern und ich schreiben noch regel-

mäßig und mit meiner Freundesgruppe aus Irland habe ich eine WhatsApp-Gruppe, in der wir täglich Nachrichten austauschen.“

Aber auch nach ihrer Rückkehr hat sich Magdalena wieder gut in Grasbrunn integriert. „Es war krass, wie schnell ich mich wieder hier eingelebt habe. Es hat sich hier auch nicht so viel verändert, sodass ich nach ein paar Wochen das Gefühl hatte, als wäre ich gar nicht weg gewesen.“ Trotzdem plant sie schon jetzt ein Wiedersehen mit ihrer Gastfamilie – möglichst noch in diesem Jahr.

Anderen Jugendlichen kann Magdalena ein Auslandsjahr nur empfehlen: „Macht das auf jeden Fall, wenn ihr die Möglichkeit dazu habt. Das ist eine Riesen-Chance – um neue Menschen kennenzulernen, Freundschaften zu schließen, die Sprache zu verbessern und über sich hinauszuwachsen.“



Catrin Guntersdorfer
catrin@b304.de

Gibt es etwas Schöneres als daheim alt zu werden?

PROMEDICA PLUS vermittelt geschulte osteuropäische Betreuungs- und Pflegekräfte. Dadurch ermöglichen wir Ihnen eine liebevolle Betreuung im eigenen Zuhause.



Ich bin Ihre Ansprechpartnerin
für den Münchner Osten

Melanie Hambückers
PROMEDICA PLUS Ebersberg - Erding
Sonnenlandweg 12, 85646 Vaterstetten / Neufarn

*Seit 10 Jahren
für Sie vor Ort!*

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim



Pflege-Zuhause-Ebersberg-Erding.de



089 5000 5040



Sofas, Fernseher, Kleidersäcke und übergroße Kartons, die nicht zerkleinert werden: Weil einige wenige Müllsünder die Wertstoffinseln der Gemeinde regelmäßig in stinkende Müllhalden verwandeln, setzt Vaterstetten künftig wieder auf Videoüberwachung. Zwei Standorte sollen noch in diesem Jahr mit Kameras ausgestattet werden.

Einige wenige Müllvandalen sorgen nicht nur für ein wenig einladendes Ortsbild und unangenehme Gerüche. Auch müssen die illegalen Ablagerungen von einem externen Dienstleister beseitigt werden – auf Kosten der Allgemeinheit. Immer wieder ist von mehreren Zehntausend Euro pro Jahr die Rede. Geld, das die Bürger über ihre Steuern mitbezahlen und das der Gemeinde an anderer Stelle fehlt.

Jetzt soll technisch aufgerüstet werden. An zwei besonders stark betroffenen Standorten ist die Videoüberwachung bereits final geplant: an der Wertstoffinsel auf dem Parkplatz an der Kirche in der Möschenfelder Straße sowie auf dem Parkplatz am Minigolfplatz an der Baldhamer Straße (Stadion-Parkplatz). Die Arbeiten für die notwendige Stromversorgung sind bereits beauftragt und sollen noch in diesem Jahr ausgeführt werden. Sobald Stromanschluss und Netzverbindung hergestellt sind, können die Kameramasten aufgebaut und die Überwachung gestartet werden.

SCHILDER SOLLEN SENSIBILISIEREN

Zusätzlich erhalten alle Wertstoffinseln eine neue Beschilderung. Darauf sollen unter anderem Fotos von vermüllten Standorten zu sehen sein, um den Nutzern deutlich vor Augen zu führen, welche Folgen illegale Entsorgungen haben. Außerdem wird an jedem Standort individuell der Weg zur nächstgelegenen weiteren Wertstoffinsel

beschrieben. Die neuen Schilder sollen Anfang August angebracht werden.

Erst vor wenigen Monaten hatte sich Vaterstetten laut Gemeindeverwaltung „aus wirtschaftlichen Gründen“ von seinem Mülldetektiv getrennt. Eine private Detektei hatte die Wertstoffinseln kontrolliert. Den Einsatz von Kameras hatte der ehemalige Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) lange Zeit unter anderem mit Verweis auf den Datenschutz, hohe Kosten und eher geringe Erfolgsaussichten abgelehnt. Nun sollen sie doch kommen.

SCHON 2013 LIEFEN KAMERAS

Ganz neu ist die Idee nicht. Bereits 2013 waren vier Vaterstettener Wertstoffinseln im Rahmen eines Pilotprojekts mit insgesamt fünf Kameras überwacht worden. Der messbare Erfolg blieb überschaubar: Sieben Müllsünder wurden ertappt, die verhängten Bußgelder summierten sich auf weniger als 100 Euro. Für eine dauerhafte Fortsetzung hätte die Gemeinde damals jährlich rund 10.700 Euro bezahlen müssen – verbunden mit einem Fünfjahresvertrag. Weil sich zudem nicht eindeutig feststellen ließ, ob die Vermüllung tatsächlich zurückgegangen war, wurde der Versuch beendet.

Mehr als ein Jahrzehnt später nun also ein neuer Anlauf. Ob die Kameras diesmal mehr Müllsünder überführen oder zumindest abschrecken, wird sich zeigen.

Markus Bistrick, markus@b304.de

KURZMELDUNGEN



MARKTPLATZ WIRD AUFGEHÜBSCHT

Der Baldhamer Marktplatz soll noch in diesem Jahr attraktiver werden. Wie Vaterstettens Bürgermeisterin Maria Wirnitzer (SPD) gegenüber B304.de erklärt, werden im Herbst mehrere große Pflanztröge mit schirmförmigen Zierapfelbäumen sowie zusätzliche Sitzbänke aufgestellt. Ihr sei bewusst, dass die Erwartungen der Bürger an die Verschönerung des Marktplatzes von verschiedenen Parteien im Wahlkampf hoch geschürt wurden. Die Möglichkeiten seien allerdings sowohl aus finanziellen als auch aus baulichen Gründen begrenzt. So könne etwa wegen der Tiefgarage unter dem Platz kein Spielplatz errichtet werden. „Nichtsdestotrotz möchte ich mein Versprechen, den Platz zu verschönern und zu einem gern genutzten Ortszentrum zu machen, angehen“, so Wirnitzer. Die angekündigten Maßnahmen sollen dafür ein erster Schritt sein.



SONNTAGS KEINE LEERUNG MEHR

Mit dem Briefkasten gegenüber vom Rathaus kam Vaterstetten jahrelang in den Genuss der Sonntagsleerung. Damit ist seit Juni Schluss. Die Post begründet dies B304.de gegenüber mit der Wirtschaftlichkeit und der sinkenden Nachfrage.

Im gesamten Landkreis Ebersberg gibt es nun keinen Briefkasten mehr, der sonntags geleert wird. Wer seine Briefe dennoch am Sonntag abholen lassen will, muss bis nach Trudering (Lehrer-Götz-Weg) oder zum Ostbahnhof fahren und die Post dort einwerfen.



NEUBAU AM BAHNHOF VATERSTETTEN MEHR WOHNUNGEN?

Insgesamt sechs Häuser sollen nördlich des Vaterstettener Bahnhofs entstehen. Bislang plante man, 73 Wohnungen zu bauen. Nun soll es insgesamt 93 Wohnungen geben. Auf größere Wohnungen wurde verzichtet, stattdessen wurde die Anzahl kleinerer Einheiten vergrößert – bei den 1-1,5-Zimmer Wohnungen von 1 auf 8 und bei den 2-2,5-Zimmer-Wohnungen von 33 auf 48 Wohnungen. Die Verwaltung hält die Änderung für „durchaus sinnvoll und vorstellbar“, da das Objekt an der S-Bahn liegt. Mehr Parkplätze wären, sollte der Bauausschuss der Änderung zustimmen, nicht erforderlich. Die Entscheidung, nach Redaktionsschluss, online: www.b304.de

BUS-FRUST AUF GANZER LINIE

ERHEBLICHE PROBLEME

Noch im September vergangenen Jahres zeigte sich der damalige Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) „sehr zufrieden“ mit dem Betreiber der innerörtlichen Buslinie 451. Inzwischen häufen sich jedoch die Beschwerden über die von einem Südtiroler Unternehmen betriebene Linie.

Anfang Juli berichteten Fahrgäste, der Bus fahre wegen eines Defekts nur noch in eine Richtung. Ob es tatsächlich zu Ausfällen kam, ließ sich nicht eindeutig klären. Sowohl der MVV als auch die Gemeinde verneinten dies auf Nachfrage. Fest steht jedoch: Mit dem Betreiber gibt es derzeit erhebliche Probleme.

Auslöser war ein defektes Fahrzeug. Das Unternehmen setzte deshalb vorübergehend einen Ersatzbus eines anderen Verkehrsunternehmens ein und arbeitet nach eigenen Angaben daran, alle Fahrzeuge wieder betriebsbereit zu machen.

Doch die Mängelliste ist länger. Beschwerden gibt es unter anderem über mangelnde Sauberkeit, nicht funktionierende Fahrzielanzeigen und Entwerter, fehlenden Ticketverkauf, Sprachprobleme bei Fahrern und die Unzuverlässigkeit der Linie. Die Gemeinde leitet nach eigenen Angaben jede

Beschwerde an den zuständigen MVV weiter.

Dort wurden in den vergangenen Wochen bereits mehrfach Vertragsstrafen verhängt. Der Verkehrsverbund räumt allerdings ein, dass diese bislang „noch nicht in der erforderlichen Dimension“ ausgesprochen worden seien. Die Gemeinde kündigt an, weiter Druck zu machen, könne aber nur begrenzt Einfluss nehmen. Problematisch war zudem, dass die eingesetzten Ersatzfahrzeuge nicht vollständig barrierefrei waren. Seit dem 15. Juli ist laut Betreiber wieder ein Bus mit barrierefreiem Einstieg im Einsatz.

Auch auf den Linien 452 und 466 kam es zuletzt zeitweise zu vermehrten Ausfällen. Nach Angaben des MVV hat sich die Lage inzwischen stabilisiert. Für verschuldete Fahrtausfälle wurden auch dort Vertragsstrafen verhängt.

HAUSARZT GESUCHT? HIER IST ER.

Andreas Ploch – *Ihr* Allgemeinmediziner
für privat und **gesetzlich Versicherte.**

Persönlich. Verlässlich. In Ihrer Nähe.
Mitten im Zentrum für Gesundheit.
MVZ Klinikum Ebersberg München Ost.



Schnell erreichbar
mit der S-Bahn:
ab Baldham in ca.
25 Minuten.



Zeit für Sie.
Medizin mit Herz
und Verstand.



MVZ Klinikum Ebersberg München Ost
Pfarrer-Guggetzer-Str. 3
85560 Ebersberg



08092 / 232731-0
hausarzt@mvz-klinik-ebe.de
www.mvz-klinik-ebe.de

MVZ KLINIKUM
EBERSBERG
MÜNCHEN OST



Foto: Dominik Oigter

**Vertrauen ist kein Medikament.
Aber wirkt trotzdem.**

KURZES GASTSPIEL: CHRISTINE UND LORENZ STIFTL SIND RAUS

VOLKSFEST OHNE FESTWIRT

Nach nur zwei Jahren verabschiedet sich die Familie Stiffl aus Vaterstetten. Die Gastronomen übernehmen eines der größten Zelte auf dem Münchner Oktoberfest, da bleibt keine Zeit mehr für unser Volksfest. Nun sucht die Gemeinde dringend einen Nachfolger.

Erst 2025 hatten Christine und Lorenz Stiffl das Festzelt auf dem Vaterstettener Volksfest übernommen – jetzt ist schon wieder Schluss. Bereits im April haben die Gastronomen den Vertrag mit der Gemeinde gekündigt. Der Grund ist offiziell der Aufstieg in die erste Liga der Festwirte: Die Familie Stiffl übernimmt das Paulaner-Festzelt auf dem Münchner Oktoberfest. Das „Winzerer Fährndl“ zählt mit rund 8.400 Plätzen zu den größten Zelten auf der Wiesn. Da die Vorbereitungen für das Oktoberfest bereits während des Vaterstettener Volksfestes beginnen, lasse sich beides organisatorisch kaum miteinander vereinbaren, heißt es.

Allerdings: Auch die mitunter schwache Auslastung des Vaterstettener Festzels bestätigt Lorenz Stiffl gegenüber der Ebersberger Zeitung. Voll sei es nicht immer gewesen. Das kenne er von kleineren, ländlichen Festen aber nicht anders, heißt es da.



Bürgermeisterin Maria Wirnitzer (l.) mit Lorenz und Christine Stiffl beim diesjährigen Volksfest.

Nun braucht Vaterstetten einen neuen Festwirt – und zwar möglichst schnell. Die Bewerbungsfrist endet mit Erscheinen dieser Ausgabe. „Je länger man wartet, desto schwieriger wird es“, sagt Wirnitzer. Schließlich würden Volksfeste lange im Voraus geplant. Bei der Neuvergabe lege sie vor allem Wert auf ein familienfreundliches und generationenübergreifendes Konzept.

Gesucht wird ein Festzelt mit mindestens

1.600 Sitzplätzen sowie einem Biergarten für weitere 500 bis 600 Gäste. Erwartet werden unter anderem ein abwechslungsreiches Musikprogramm, ein Seniorentag und ein Kindernachmittag. Auf der Speisekarte muss mindestens ein preislich familienfreundliches Kindergericht stehen. Grundsätzlich sei die Gemeinde an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert. Zunächst wolle man jedoch sehen, wie sich der neue Festwirt bewährt.

Wer 2027 das Festzelt übernimmt, soll noch in diesem Sommer entschieden werden. Beim Bier hat sich das Rathaus dagegen bereits festgelegt. Auch künftig soll Augustiner ausgeschenkt werden. Eine gesonderte Vereinbarung mit der Brauerei gebe es zwar nicht, so Wirnitzer. Die Zusammenarbeit funktioniere jedoch seit Jahren „außerordentlich gut“, zudem sei Augustiner über alle Altersklassen hinweg beliebt.

HK Künzl Immobilien

VERTRAUEN - ENGAGEMENT - ERFOLG!

Immobilienvermittlung auf höchstem Niveau

Ihre erste Adresse für Immobilien in Vaterstetten, Baldham, Landkreis Ebersberg und München

Wir bewerten Ihre Immobilie kostenfrei, unverbindlich und erzielen für Sie den besten Verkaufspreis.

Grundstücke für geplante Neubauten werden von uns professionell projiziert und optimal vermarktet.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Künzl Immobilien

Marktplatz 1

85598 Baldham

Telefon 08106 / 99 52 56

Telefon 0172 / 801 29 07

www.kuenzl-immobilien.de

E-Mail: hk@kuenzl-immobilien.de



EXKLUSIVE DOPPELHAUSHÄLFTE

MIT SONNIGEM SÜDGARTEN
IN BEGEHRTER, ABSOLUT
RUHIGER UND DENNOCH
ZENTRALER TOP-LAGE
IN BALDHAM



BRACHLAND IN PARSDORF AUMÜLLER HÄLT AN PLÄNEN FEST

Was wird eigentlich aus der geplanten Aumüller-Erlebnisbäckerei im Gewerbegebiet Parsdorf? Bereits seit 2021 liegt das Grundstück an der Münchner Straße weitgehend ungenutzt brach. Zeitweise gastiert dort ein Zirkus, zuletzt werden auf der Fläche auch Tesla-Fahrzeuge zwischengelagert. Doch von Brezn und Backwaren: keine Spur. Immer wieder erreichen uns Spekulationen, ob das Projekt inzwischen auf Eis liegt oder das Grundstück verkauft wurde. Dem widerspricht Aumüller-Geschäftsführer Franz Ehrnthaller auf Nachfrage von B304.de jedoch deutlich: „Verkauft ist nix, auch das Projekt ist nicht gestoppt.“ Konkrete Angaben dazu, wann das Bauvorhaben umgesetzt wird oder wie die aktuellen Planungen aussehen, machte Ehrnthaller nicht.



UMSTELLUNG AUF LED LATERNEN WERDEN UMGERÜSTET

Vor rund fünf Jahren wurden die gemeindlichen Laternen auf LED umgerüstet – ein Erfolg: Gut 80% des Stromverbrauchs werden eingespart, was gut einer Million Kilowattstunden jährlich entspricht. Nun sollen nach Lieferengpässen noch 155 Lampen umgerüstet werden. Die Arbeiten sollen im August vorgenommen werden.

KI generiert



MEHR SICHERHEIT AUF DEM SCHULWEG

TEMPO 30: ANTRAG BEIM LANDRATSAMT

Wie berichtet beschloss der Bauausschuss, dass auf der Möschenfelder Straße zwischen den Ampeln am Luitpoldring sowie der Zugspitzstraße zeitweise Tempo 30 kommen soll. Dafür wollte man zunächst die Erstellung der Schulwegpläne abwarten. Nachdem diese nun veröffentlicht wurden, habe man sich an das zuständige Landratsamt gewandt und das Tempolimit beantragt, so die Gemeinde Vaterstetten. Ebersberg ist zuständig, da die Möschenfelder Straße eine Kreisstraße ist. Bindend ist der Beschluss des Gemeinderats für die Kreisverwaltung nicht.

Mit Tempo 30 will man die Sicherheit des Schulweges erhöhen. Die Grünen beantragten im Dezember eine Geschwindigkeitsbegrenzung rund um die Uhr, was FDP und CSU ablehnten. Der Gegenvorschlag, das Tempolimit nur montags bis freitags von 7 bis 17 Uhr gelten zu lassen, wurde von allen Ausschussmitgliedern angenommen.



Aus dem Rathaus berichtet
Leon Öttl, leon@b304.de



IHRE IMMOBILIE IST ZU WERTVOLL FÜR EXPERIMENTE.

Ihre Wurst kaufen Sie ja auch nicht beim Bäcker. Warum also Ihre Immobilie ohne Profi verkaufen? Ich begleite Eigentümer erfolgreich durch jeden Schritt des Immobilienverkaufs und setze Ihre Immobilie dabei perfekt in Szene, sodass die richtigen Käufer erreicht werden.

Für verkaufswillige Immobilien und Grundstücks-Eigentümer
GUTSCHEIN zur Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie
(kein Verkehrswertgutachten nach ImmoWert)



3 Gründe, warum Eigentümer mit mir verkaufen:

- Langjährige Erfahrung & Marktkenntnis
- Maßgeschneiderte Strategie für Ihre Immobilie
- Konsequente Verhandlung für den bestmöglichen Preis

Rufen Sie mich an – ein unverbindliches Gespräch lohnt sich.

Ihre Renate Bedurke
Selbstständige Handelsvertreterin
Immobilienexpertin (LBS)
LBS Geschäftsstelle
München-Bogenhausen
Denninger Straße 15, 81679 München
Tel.: 089 457262-80
renate.bedurke@lbs-sued.de

Maklertätigkeit erfolgt
in Vertretung der





**GEMEINDEWERKE
VATERSTETTEN
STELLEN SICH
VOR
TEIL 8**

HEUTE AN MORGEN DENKEN UND BARES GELD SPAREN

FERNWÄRME MIT FRÜHBUCHERRABATT

Wer an einer neuen Fernwärmetrasse wohnt, kann sich den Anschluss schon heute sichern – und dabei bares Geld sparen. Auch wenn die Heizung noch funktionstüchtig ist. Der spätere Umstieg ist dann innerhalb weniger Tage möglich.

Auch eine vermeintlich zuverlässige Heizungsanlage hält nicht ewig. Wer in einem Gebiet wohnt, in dem das Fernwärmenetz der Gemeindewerke Vaterstetten gerade erweitert wird, kann sich deshalb schon frühzeitig auf einen späteren Wechsel vorbereiten: mit einem sogenannten Vorsorgeanschluss. Dabei werden die Fernwärmeleitungen bereits während der aktuellen Bauarbeiten bis ins Haus beziehungsweise in den Keller verlegt. Die vorhandene Öl- oder Gasheizung bleibt zunächst in Betrieb und kann noch mehrere Jahre genutzt werden. Erst wenn ein Austausch ansteht oder die alte Anlage den Geist aufgibt, erfolgt die Umstellung auf Fernwärme.

GÜNSTIGER ANSCHLIESSEN, SOLANGE DIE STRASSE OFFEN IST

Der größte finanzielle Vorteil entsteht, während die Fernwärmetrasse ohnehin gebaut wird. Straßen, Gehwege und Vorgärten müssen später nicht noch einmal geöffnet werden. Auch aufwendige zusätzliche Tiefbauarbeiten lassen sich vermeiden. Diese Ersparnis geben die Gemeindewerke in Form eines Preisnachlasses an die Hauseigentümer weiter.

Gerade für Häuser oder Wohnungen mit einer älteren Heizung kann das interessant sein. Sie müssen ihre noch funktionierende Anlage nicht vorzeitig ersetzen, sind aber bereits vorbereitet, wenn ein Austausch notwendig wird.

UMSTIEG IN KÜRZESTER ZEIT

Ist die Leitung bereits bis in den Keller verlegt, kann die spätere Umstellung innerhalb von wenigen Arbeitstagen erfolgen. Die alte Heiztechnik – etwa Kessel, Brenner oder Öltank – wird ausgebaut. Anschließend installiert der Energieversorger eine kompakte Wärmeübergabestation, die ein Heizungsfachbetrieb mit dem vorhandenen Heizkreislauf verbindet.

Nur ein großer Vorteil der Fernwärme ist der geringe Platzbedarf. Große Heizkessel, Brenner oder Öltanks werden nicht mehr benötigt. Auch der laufende Betrieb wird einfacher. Ein eigener Brenner und Heizkessel müssen nicht mehr gewartet oder gereinigt werden. Ebenso entfällt bei einer bisherigen Ölheizung die Bestellung und Lagerung des Brennstoffs. Die Wärme wird über das Leitungsnetz direkt ins Gebäude

geliefert. Das macht Fernwärme nicht nur komfortabel, sondern auch äußerst wartungsarm.

Perspektivisch soll die Fernwärme durch Geothermie aus einer eigenen Quelle zwischen Vaterstetten und Weißenfeld erzeugt werden. Damit wird die Wärmeversorgung unabhängiger von fossilen Brennstoffen und internationalen Energiemärkten. Zugleich bleibt ein größerer Teil der Wertschöpfung vor Ort.

UNVERBINDLICHE BERATUNG

Die Gemeindewerke Vaterstetten stehen jederzeit für eine unverbindliche Beratung zur Verfügung. Interessierte Bürger können sich sowohl über den geplanten weiteren Ausbau des Fernwärmenetzes als auch ganz konkret über Fernwärme und den Vorsorgeanschluss informieren.

Nähere Informationen:

Gemeindewerke Vaterstetten
Föhrenweg 1, 85591 Vaterstetten
Telefon: 08106 / 99 199 70
E-Mail: info@gw-vat.de
www.gw-vat.de

KURZMELDUNGEN



Foto: Gemeinde Grasbrunn

STÜWE DARF TRAUEN

Paare können sich im Grasbrunner Rathaus künftig auch von Bürgermeister Sebastian Stüwe das Ja-Wort abnehmen lassen. Der Gemeinderat bestellte ihn in seiner Juni-Sitzung offiziell zum Eheschließungsstandesbeamten. Vize-Bürgermeister Hannes Bußjäger (links im Bild) überreichte ihm die entsprechende Urkunde.

Die dafür notwendige personenstandsrechtliche Kurzschulung hatte Stüwe bereits am 17. Juni erfolgreich absolviert. Damit darf er nun standesamtliche Trauungen durchführen. Die Bestellung gilt für die Dauer seiner Amtszeit als Erster Bürgermeister.

MOBILE STRASSEN-SPERREN

Die Gemeinde Grasbrunn kauft zehn Betonblöcke und drei mit Wasser befüllbare IBC-Container zur Absicherung von Veranstaltungen. 2025 musste ein Fest ausfallen, weil keine mobilen Straßensperren verfügbar waren. Künftig soll der Bauhof die Sperren aufstellen.

GEMÜSE STATT GELD

Die Gemeinde hat den ehemaligen Geldautomatenstandort am Brettonischen Ring in Neukeferloh übernommen und sucht nun eine neue Nutzung. Denkbar ist ein Selbstbedienungs-Verkaufshäusl für regionale Produkte. Aber auch andere Ideen zur Direktvermarktung sind willkommen. Interessierte können sich bei Christian Wenzl melden: 089 / 461002-120 oder: christian.wenzl@grasbrunn.de



Weithin sichtbar lagert jede Menge Bauschutt und Müll im Keferloher Gewerbegebiet



MÜLLBERGE, SCHROTTPLÄTZE, ILLEGAL ABGESTELLTE AUTOS

SCHÖN IST ANDERS!

Kanister mit Gefahrenstoffen, Schuttablagerungen und ein Dauercamper in Keferloh. Dazu ein Schrottplatz für ausgemusterte Busse, Autos ohne Kennzeichen, die wichtige Durchgangsstraßen zuparken und eine gemeindliche Kieswüste hinterm Bauzaun in Grasbrunn. Da wirkt die riesige Lücke, die der Abriss des Grasbrunner Hofs hinterlassen hat, beinahe wohltuend. Mehrere B304.de-Leser sorgen sich inzwischen ernsthaft um das Ortsbild. Bürgermeister Sebastian Stüwe verspricht Kontrollen und Gespräche – in vielen Fällen seien der Gemeinde jedoch die Hände gebunden.

Der Großteil der kritisierten Flächen befindet sich nach Angaben von Bürgermeister Sebastian Stüwe in Privatbesitz. Eine Ausnahme ist das Gemeindegrundstück am Kreisverkehr gegenüber des „Busparkplatzes“, das derzeit vom Bauhof als Lagerfläche genutzt wird. Dennoch sei die Gemeinde auch bei den übrigen Fällen nicht untätig.

„WIR BLEIBEN DRAN“

Mehrere Fahrzeuge stehen in Grasbrunn immer wieder und dann für längerer Zeit im öffentlichen Raum oder im totalen Halteverbot, teilweise ohne Kennzeichen. Die Verkehrsüberwachung soll den Bereich laut Stüwe regelmäßig kontrollieren. Zudem wurde der betroffene Gewerbetreibende aufgefordert, keine Fahrzeuge mehr auf der Straße abzustellen. Über das Landratsamt soll auch eine Baukontrolle erfolgen. „Wir bleiben an dem Thema dran“, so Stüwe wörtlich.

Die möglicherweise umweltgefährdenden Ablagerungen in Keferloh wurden bereits im Mai dem Landratsamt gemeldet. Nach einer Überprüfung sieht die zuständige Behörde keine unmittelbare Gefahr für Gewässer. Der Grundstückseigentümer wurde dennoch zur Beseitigung aufgefordert und will das Gelände künftig Videoüberwachen lassen. Stüwe warnt in diesem Zusammenhang: „Leider beobachten wir immer wieder, dass sich wilde Müllablagerungen aus-

breiten, wenn diese nicht zügig entsorgt werden.“

Beim abgerissenen Grasbrunner Hof stimmt sich die Gemeinde derzeit mit dem Planungsbüro des Eigentümers über Erschließung und Straßenplanung ab. Wann der Hochbau beginnt ist offen und liege allein in der Verantwortung des Eigentümers.

Der Standort für die ausgemusterten Busse am Ortsausgang von Grasbrunn wurde Anfang 2026 für zwei Jahre genehmigt. Wegen wiederholten Vandalismus sei das Gelände inzwischen eingezäunt und beschildert worden. Auch eine Videoüberwachung ist geplant. Über die weitere Nutzung entscheidet zu einem späteren Zeitpunkt der Bauausschuss.

Doch auch die gegenüberliegende gemeindliche Lagerfläche stößt auf Kritik. Stüwe zeigt Verständnis für den Wunsch nach einer Aufwertung. Über die künftige Nutzung soll zeitnah politisch beraten werden. Konkrete Pläne gebe es bislang allerdings nicht.

Die Gemeinde werde die bekannten Missstände Schritt für Schritt bearbeiten, betont der Bürgermeister. Der Bauhof melde regelmäßig Auffälligkeiten. Auch Hinweise aus der Bevölkerung über den Online-Schadensmelder, die Bürgersprechstunde oder direkt an das Rathaus seien jederzeit willkommen. **Markus Bistrick, markus@b304.de**

**AUSFÜHRLICHER
BERICHT UND
FOTOS:
WWW.B304.DE/
ORTSBILD**

HOLZHAUSKLASSIKER, ISARTALER BAUWEISE

- / 5 Zimmer, 2 Badezimmer, 4 Schlafzimmer
- / 133 m² Wohnfläche | 607 m² Grundstück
- / Baujahr 1972
- / moderne Heizungsanlage
- / Solarzellen auf dem Dach
- / Kachelofen im Essbereich und Keller
- / ruhige Lage nahe Wald

Kaufpreis 1.200.000 €

- / Energieausweis in Erstellung.
Vorlage spätestens zur Besichtigung
gemäß § 80 GEG.

VIEL GRÜN
Besonders
familiär



ZUM EXPOSÉ SCANNEN



ZU KAUFEN
85598 Baldham

EIN- BIS ZWEIFAMILIENHAUS GESUCHT

Für einen vorgemerkten Kaufinteressenten suchen wir ein Ein- bis Zweifamilienhaus im Münchner Osten – gerne mit zwei Wohneinheiten, ca. **180–220 m²** Wohnfläche und etwas Grundstück. Besonders interessant sind **Vaterstetten, Parsdorf, Weißenfeld, Feldkirchen** und Umgebung. Es muss kein Neubau sein: Auch ein gepflegtes älteres Haus oder ein Objekt mit Modernisierungsbedarf kann passen, wenn Lage und Grundsубstanz stimmen.



ZUM KONTAKT SCANNEN



GESUCHT
In der Gemeinde
Vaterstetten

Was zählt, ist
DER RICHTIGE WERT.

Immobilienwert, Vermarktung und Verkaufswirkung gehören zusammen. Ich verbinde Marktkenntnis mit wirksamer Präsentation.

JOHANN BENTELE

Immobilienmakler (IHK) & Dipl. Designer (Werbung)
0171 4490981 / johann.bentele@remax.de
bentele.remaxprime.de

RE MAX
Prime



GRATIS
Immobilien-
wertermittlung








LIEBLINGSPLATZERL LEIBSPEISEN ERLEBNISBAUERNHOF KASTANIENBIERTGARTEN

Herzlich Willkommen!

BEI UNS KÖNNT IHR WAS ERLEBEN



Landlust

BALDHAMER STRASSE 99 - VATERSTETTEN
 TELEFON 08106 / 3 79 59 17 - INFO@ZURLANDLUST.DE
 AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN: WWW.ZURLANDLUST.DE

WIRTSCHAUS AM REITSBERGER HOF



Die Installateure

Michael Wähnl
& Alexander Wähnl GbR
Meisterbetrieb

0171 - 647 18 43
 gws michael@gmail.com
 www.derinstallateur.bayern

Sanitär · Badumbau
 Heizung · Solar
 Wärmepumpe

Ostring 29 · 85591 Vaterstetten



Schwimmnudeln.

Ganz nach unserem Geschmack.



www.bistrickmedia.de · Foto: adobestock/ PG Studios

3er Küchen

Hans-Pinsel-Str. 1
 85540 Haar
 Tel: 089 / 456 038 0
 www.3er.de



NACH EINEM JAHR PAUSE ENDLICH WIEDER DA STROHBALLENPOOL FEIERT COMEBACK

72.000 Liter Wasser, 50 Strohballen, 80 Palmen, 300 Liter Bier und 500 Kilogramm Pommes. Wer diese Zahlen liest, weiß gleich: Der Strohballenpool ist zurück. Nach der unfreiwilligen Pause (u.a. wegen Sicherheitsauflagen) im vergangenen Jahr heißt es heuer endlich wieder: Badehose einpacken und Sommer genießen.

Von **Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August**, verwandelt sich der Bürgerpark an der Johann-Sebastian-Bach-Straße erneut in eine kleine Urlaubsoase für alle Daheimgebliebenen. Im vergangenen Jahr musste die beliebte Veranstaltung wegen der hohen Anforderungen an die Terrorschutzmaßnahmen abgesagt werden. Die Organisatoren hatten jedoch versprochen, alles daranzusetzen, den Strohballenpool 2026 zurückzubringen – und dieses Versprechen halten sie nun.

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher auf Abkühlung im wassergefüllten Strohballenpool, Liegestühle unter Palmen und entspannte Sommerabende mit Loungemusik freuen. Dazu gibt es Grillspezialitäten, Pommes, Eis, kühle Getränke sowie eine Bar mit Bier, Aperol, Gin und weiteren Drinks.

Unterstützt wird die Veranstaltung von zahlreichen Unternehmen aus der Region. Dank ihrer finanziellen Unterstützung und verschiedener Sachspenden kann das Ferienevent auch in diesem Jahr wieder kostenlos angeboten werden. Zu den Partnern zählt unter anderem die Eurytos Gruppe mit ihrem aktuellen Projekt „Stadtquartier Ebersberg“ (spendieren 400 Wasserbälle etc.).

Geöffnet ist der Strohballenpool am Freitag, von 15 bis 23 Uhr, am Samstag, von 11 bis 23 Uhr, und am Sonntag, von 11 bis 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der Strohballenpool findet bereits zum siebten Mal statt und hat sich längst als fester Bestandteil des Vaterstettener Sommers etabliert.

Eva Bistrick, eva@b304.de



SOMMERFERIENPROGRAMM

NOCH FREIE RESTPLÄTZE

Das Programm hält für jeden etwas bereit: Kreative Köpfe können in den Bavaria Filmstudios hinter die Kulissen des Kinos schauen oder bei einem zweitägigen DJ-Workshop das Mischen ausprobieren. Naturbegeisterte Kinder erkunden die Weiherkette, besuchen einen Biohof oder gehen im Wald auf Schwammerlsuche. Wer seinen Kindern einen aktiven Sommer ermöglichen möchte, wird bei Breakdance, Street Jazz oder einem Baseball-Schnuppertag fündig. Auch musi-

kalisch ist einiges geboten – von Keyboard und Ukulele bis hin zum Hackbrett. Besonders lohnenswert: drei kostenlose Workshops zu den Themen Persönlichkeit, mentale Stärke und Körperbewusstsein – eine wertvolle Möglichkeit für Jugendliche, den Sommer sinnvoll zu nutzen. Alle freien Plätze können auf der Website direkt gebucht werden:

www.unser-ferienprogramm.de/deine-nachbarschaftshilfe/programm.php

SCHON GEWUSST?

URLAUB FÜR DAHEIMGEBLIEBENE: MITTAGESSEN WIRD SERVIERT

Wenn Familie und Nachbarn in den Ferien sind, wer kümmert sich dann um ältere oder pflegebedürftige Angehörige zuhause? Der mobile Mittagstisch der Nachbarschaftshilfe liefert täglich ein frisch gekochtes Essen direkt nach Hause – die Mittagsgeschenke schauen dabei auch kurz nach dem Rechten. Flexibel buchbar, ohne Vertrags-

bindung und ohne Mindestabnahme, auch nur für die Dauer des Urlaubs. Bestellt wird telefonisch oder online – kurzfristig sogar noch bis 9 Uhr morgens für denselben Tag möglich.

Alle Infos gibt's hier:



*Liebe Leserinnen,
liebe Leser,*

wenn ich auf unseren Alltag in der ambulanten Pflege blicke, erfüllt mich vor allem eines: Dankbarkeit. Dafür, dass uns so viele Menschen ihr Vertrauen schenken. Dafür, dass ich jeden Tag mit einem tollen Team zusammenarbeiten darf. Und dafür, dass wir mit unserer Arbeit einen Unterschied machen.

Besonders schön ist es, unsere Auszubildenden auf ihrem Weg zur Pflegefachkraft zu begleiten. Es freut mich sehr, dass sich immer wieder junge Menschen für diesen Weg entscheiden – es dürften gerne noch mehr sein. Denn Pflege ist nicht nur ein Beruf, in dem man etwas bewirkt, sondern auch ein krisensicherer Job mit Zukunft.

Natürlich wird unser Alltag nicht einfacher. Die Ansprüche an die Pflege wachsen und politische und rechtliche Rahmenbedingungen verändern sich ständig. Besonders im Sommer ist viel Fingerspitzengefühl gefragt: Angehörige fahren in den Urlaub und möchten ihre Liebsten gut versorgt wissen. Dieses Vertrauen wissen wir sehr zu schätzen. Gleichzeitig bedeutet es, Touren immer wieder neu zu organisieren.

Möglich ist das nur, weil wir ein wirklich großartiges Team haben, das mit viel Engagement, Flexibilität und Herz für eine zuverlässige Versorgung sorgt.

Vielleicht möchten auch Sie Teil unseres Teams werden. Wir freuen uns über Menschen, die Pflege mit Herz und Verantwortung gestalten möchten.

Ihre Sabrina Verardo

Unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie auf karriere.pflegeundsoziales.de

INSPIRIERT AUS DEM NBH-KINDERPARK UND DER TAGESPFLEGE IN BALDHAM

SOMMERIDEEN FÜR ZUHAUSE

Der Sommer bietet wunderbare Gelegenheiten, den Alltag im Freien abwechslungsreich zu gestalten. Ob im Kinderpark oder in der Tagespflege der Nachbarschaftshilfe (NBH) – in beiden Einrichtungen entstehen mit viel Engagement Ideen und Angebote, die Freude bringen, die Sinne anregen und sich oft auch zuhause leicht umsetzen lassen. Wir stellen kreative Impulse für Kinder sowie aktivierende Anregungen für Seniorinnen und Senioren vor.

SPIELEN, ENTDECKEN UND AUSPROBIEREN

Im Sommer braucht es oft gar nicht viel, um Kinder zu begeistern – Wasser und Alltagsgegenstände reichen meist völlig. Im NBH-Kinderpark entstehen unter der Leitung von Marjo Lesser regelmäßig Spielideen, die Spaß machen und gleichzeitig Sinne und Motorik fördern. Viele dieser Aktivitäten lassen sich unkompliziert zuhause im Garten, auf dem Balkon oder im Hof nachmachen.



WASSER MARSCH UND ALLTAGSSPIELE

Ein Klassiker für heiße Tage ist das „Streichen“ mit Wasser: Mit Malerrollen oder Pinseln und einem Eimer Wasser können Kinder Spielhäuschen, Zäune oder Pflasterflächen „bemalen“. Das sorgt für Abkühlung und fördert spielerisch die Grobmotorik. Auch Blumen gießen oder Puppenkleidung waschen und aufhängen wird schnell zum Spiel – ganz nebenbei wird dabei die Feinmotorik trainiert.

MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN

Besonders beliebt sind Matschangebote: Erde und Wasser werden gemischt, kleine Spielfiguren eingebaut und anschließend wieder sauber geschrubbt. Für intensivere Sinneserfahrungen eignet sich eine kleine Matschwanne zum Experimentieren mit den Füßen.

Auch Wasserpfützen auf Wegen, Gefäße zum Schöpfen und Gießen oder ein selbst gestalteter Barfußpfad mit Gras, Steinen oder Holz laden Kinder dazu ein, ihre Umwelt mit allen Sinnen zu entdecken.

**TIPPS VOM
NBH
KINDERPARK**



NEUER BALANCIERPARCOURS IM GARTEN

Neben den Sommerangeboten gibt es im Außenbereich des Kinderparks auch eine dauerhafte Neuerung: Dank einer großzügigen Spende eines Papas wurde der Kletterbereich um einen Balancierparcours erweitert. Die Anlage schafft zusätzlichen Raum für Bewegung und wertet den Garten sichtbar auf. Für dieses besondere Engagement: ein herzliches Dankeschön.



AKTIV UND GUT BEGLEITET DURCH DEN SOMMER

Die NBH-Tagespflege bietet älteren Menschen tagsüber Betreuung, Aktivierung und Gemeinschaft – und ermöglicht gleichzeitig, weiterhin zuhause zu leben. Gerade im Sommer wird in der Tagespflege großer Wert darauf gelegt, den Alltag angenehm und an die warmen Temperaturen angepasst zu gestalten. Viele Ideen aus der Tagespflege lassen sich auch zuhause leicht übernehmen.

GUT VERSORGT AN WARMEN TAGEN

Angepasste, leichte Mahlzeiten, wasserreiches Obst wie Was-



**TIPPS VON
DER NBH
TAGESPFLEGE**

sermelone und ausreichend Getränke steigern das Wohlbefinden der Gäste in den Sommermonaten. Angeboten werden unter anderem erfrischende Getränke mit Zitrone oder Minze sowie gelegentlich Eis oder Eiskaffee.

Auch der Tagesablauf wird flexibel angepasst: Körperliche Anstrengungen werden reduziert, Räume kühl gehalten und Aktivitäten

wenn möglich in den Garten oder schattige Bereiche verlegt.

BEWEGUNG, ERINNERUNGEN & GEMEINSAME ZEIT

Das Beschäftigungsangebot der Tagespflege orientiert sich an den Interessen der Gäste. Bewegungseinheiten mit Musik, Ballspiele oder kleine Spaziergänge fördern Mobilität und Koordination. Gesprächsrunden zu Urlaubserinnerungen oder früheren Hobbys schaffen Austausch und persönliche Momente.

Viele dieser Ideen lassen sich zuhause einfach umsetzen: Gemeinsam alte Fotoalben anschauen, Lieblingslieder hören, einfache Rätsel lösen oder zusammen Obstsalat zubereiten bringt Abwechslung in den Alltag. Auch kleine Bewegungsspiele mit einem weichen Ball, gemeinsames Singen oder kreative Aktivitäten wie Malen, Basteln oder Blumendekorationen lassen sich leicht integrieren.

EIN STARKES TEAM ALS GRUNDLAGE

Dass sich Gäste in der Tagespflege wohlfühlen, liegt nicht zuletzt am engagierten Team. Die aktuelle Mitarbeiterumfrage zeigt eine hohe Zufriedenheit, starken Zusammenhalt und große Identifikation mit der Arbeit. Wertschätzung, Unterstützung im Alltag und die Freude an der Begleitung älterer Menschen prägen die Atmosphäre der Einrichtung.

Diese positive Arbeitskultur bildet die Grundlage für das, was die NBH-Tagespflege ausmacht: persönliche Betreuung, verlässliche Beziehungen und hohe Qualität im täglichen Miteinander.

Werden Sie Teil des NBH-Teams:
<https://karriere.pflegeundsoziales.de>

GUTSCHEINE FÜR CALIMERO

GUT VORBEREITET INS NEUE SCHULJAHR

Die Kinder und Jugendlichen der Tafel Vaterstetten-Grasbrunn haben Gutscheine für den Schreibwarenladen Calimero und mehr erhalten. Möglich macht das die langjährige Initiative „Kindergarten und Schulanfang“ des Lions Club München Keferloh und von Tafelfreunde e.V., die dafür insgesamt 2.000 Euro zur Verfügung stellen. So können Familien Schulmaterialien rechtzeitig vor Schulbeginn einkaufen und werden finanziell entlastet. Aktuell besuchen 240 Menschen die Tafel in der Gemeinde, darunter 80 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Herzlicher Dank an den Lions Club München Keferloh, Tafelfreunde e.V. und Calimero und mehr für die Unterstützung.



Maya Riffeser (nbh) und Korinna Wackerl (Calimero).

WIR SAGEN DANKE

HONIGBLUME SAMMELT FÜR DIE TAFEL

Kinder und Eltern des Grasbrunner Kindergartens Honigblume haben Lebensmittel, Hygieneartikel und Geld für die Tafel Vaterstetten-Grasbrunn gesammelt.



Übergabe der Spenden durch Florina Biermann (links) und Michèle Pfeiffer.

Von den Geldspenden kaufte der Elternbeirat zusätzlich frisches Obst.

„Die Kinder haben dabei gelernt, dass schon kleine Beiträge einen großen Unterschied machen können“, erklärt Florina Biermann, Vorsitzende des Elternbeirats.

Die Aktion fand, nach Rücksprache mit der Tafel, bewusst nicht vor Weihnachten statt. „In der Adventszeit erhält die Tafel erfreulicherweise viel Unterstützung. Deshalb haben wir einen ruhigeren Zeitpunkt gewählt“, erklärt Michèle Pfeiffer vom Elternbeirat.

Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste, Pflegedienste in den Gemeinden Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e.V.

Brunnenstraße 28 · 85598 Baldham Telefon 08106 / 3684-6
info@deine-nachbarschaftshilfe.de
www.deine-nachbarschaftshilfe.de

Redaktion: **Stephanie Stockerl**, Fotos: NBH

Spendenkonto: DE 82 7025 0150 0023 0239 48
Kreissparkasse Mü Sta Ebe



AUSTRÄGER ALS URLAUBSVERTRETUNG GESUCHT!

Wir suchen für die Verteilung der September-Ausgabe unserer B304.de-Zeitung zuverlässige Austräger.
Verteilzeitraum: zwischen 27. und 31. August

Wenn du dein Taschengeld oder die Urlaubskasse aufbessern willst, dann melde dich bei:
Eva Bistrick, 08106 / 375 98 71 oder eva@b304.de

VEGA
Malerfachbetrieb



Carl-Orff-Straße 21
85591 Vaterstetten
Tel: 08106/99 99 818
Fax: 08106/996 30 95
vega.service@t-online.de

- Gestaltung und Anstrich von Fassaden
- Holz- und Bautenschutz
- Wärmedämmung innen und außen
- eigenes Gerüst
- Bodenverlegung
- Trockenbau

Heute gebracht, morgen gemacht!

Schullisten Service

Mailt, oder bringt uns eure Schulliste – wir stellen euch alles nach euren Wünschen zusammen

-10% auf euer Schulmaterial ab einem Einkaufswert von 35 Euro!

Calimero
Schreibwaren & mehr

Wendelsteinstr. 3
85591 Vaterstetten
08106 / 998 96 42

calimero-vaterstetten@hotmail.com

DORFFEST IN NEUKEFERLOH

Der Burschenverein Grasbrunn lädt am **Samstag, 1. August**, ab 15 Uhr, wieder zum traditionellen Dorffest auf die Rathauswiese in Neukeferloh ein. Besucher dürfen sich auf Schmankerl vom Grill, Pommes, Kaffee und Kuchen sowie kühle Getränke freuen – darunter auch frisch gezapftes Bier der Schlossbrauerei Maxlrain. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Blaskapelle „Mia san’s“, während sich die kleinen Gäste auf eine Hüpfburg freuen können. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Dorffest auf Sonntag, 2. August, verschoben. Der Burschenverein freut sich auf zahlreiche Besucher.



Foto: Andreas Krug

SPENDE DER HERGOLDINGER STAMMTISCH-DAMEN

KUCHENVERKAUF MIT HERZ

Die Hergoldinger Stammtisch-Damen haben kürzlich eine Spende in Höhe von 1.000 Euro überreicht. Das Geld stammt aus dem Verkauf von mehr als 30 Torten und Kuchen beim Hergoldinger Dorffest. Den Betrag nahmen Edith Fuchs, Leiterin des OHA Vaterstetten, sowie Helga Maier stellvertretend für die Seniorennachmittage der Kuratie Neufarn entgegen. Ein Teil der Spende kommt Gemeindegürgern zugute, die unverschuldet in Not geraten sind. „Davon gibt es leider auch in unserer Gemeinde einige“, so Fuchs.

EHRUNG FÜR EHRENAMTLICHEN EINSATZ

AUSGEZEICHNET

Bei der Blaulichte Ehrung des Landkreises München sind mehr als 130 Einsatzkräfte für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet worden. Unter den Geehrten waren auch



der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grasbrunn und dessen Stellvertreter: Johannes Bußjäger erhielt das Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber, Armin Schmidt das Silberne Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbands München. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an all unsere Feuerwehren für euren ehrenamtlichen Einsatz.

Am **Samstag, 13. September**, feiert die Petrigemeinde das 20-jährige Dienstjubiläum von Pfarrer Stephan Opitz mit einem Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Petri-Kirche. Im Anschluss findet ein Empfang statt.

20-JÄHRIGES DIENSTJUBILÄUM VON PFARRER OPITZ

LÄUFT

Seit 20 Jahren ist Pfarrer Stephan Opitz in der Petrigemeinde tätig. Im September feiert er sein Dienstjubiläum – Anlass für einen Blick auf einen Seelsorger, der die Gemeinde nachhaltig geprägt hat.

„Es passt einfach“, sagt Opitz über seine Zeit in Baldham. Eigentlich wechseln evangelische Pfarrerrinnen und Pfarrer nach etwa zehn Jahren die Stelle. Er ist geblieben. „Hier sind interessante und tolle Leute, mit denen man vieles bewegen und auch ungewohnte Wege gehen kann.“

„20 JAHRE, DAS IST EINE GENERATION“

In zwei Jahrzehnten hat Opitz unzählige Gottesdienste gefeiert, Kinder getauft, Jugendliche konfirmiert, Paare getraut und Menschen auf ihrem letzten Weg begleitet. „20 Jahre, das ist eine Generation“, sagt seine Kollegin, Pfarrerin Ute Heubeck.

Dabei hätte sein Berufsweg beinahe anders ausgesehen. Opitz dachte zunächst über ein Medizinstudium nach und arbeitete als Krankenpflegehelfer. Schließlich entschied er sich für die Theologie. Als Klinikseelsorger konnte er beide Interessen verbinden. Bis heute liegt ihm die Seelsorge besonders am Herzen. Neben seiner Gemeindearbeit bildet er als Supervisor Kolleginnen und Kollegen in der Seelsorge aus und ist auch im Hospizverein Ebersberg tätig. 2006 kam Opitz mit seiner Familie nach Baldham. Mut zu neuen Ideen gehörte von Anfang an zu seinem Wirken. So entstand 2011 die Unterkirche als Ort der Stille. Auch der Weihnachtsgottesdienst im Stadion während der Corona-Pandemie geht auf seine Initiative zurück und ist inzwischen fester Bestandteil des Gemeindelebens. Gleichzeitig erlebt Opitz als Gemeindepfarrer und stellvertretender Dekan den Wandel der Kirche hautnah. Steigende Austrittszahlen und knapper werdende Mittel machten schwierige Entscheidungen nötig. „Kirche ist zwar nach wie vor ein fester Bestandteil der Gesellschaft, aber kein selbstverständlicher“, sagt er.

Trotzdem erfährt er immer wieder, wie wichtig seelsorgerische Begleitung für viele Menschen ist. Gerade in einer Zeit, in der jeder sein Leben scheinbar allein meistern müsse, bleibe die Botschaft der Kirche wichtig.

In seiner Freizeit fährt Opitz gerne Gravelbike, oft gemeinsam mit seiner Frau. Verwurzt ist er längst nicht nur in der Region, sondern auch in seiner Gemeinde. Beste Voraussetzungen also dafür, dass weiterhin gilt: „Es passt einfach.“

Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de

Anzeige

STEUERTIPPS VON LARISSA PERTLER AUS VATERSTETTEN

FLEXIBLE AUSHILFEN IM SOMMER – WAS UNTERNEHMER BEACHTEN SOLLTEN

Die Sommerferien sind für viele Schüler und Studenten eine gute Gelegenheit, eigenes Geld zu verdienen und erste Berufserfahrungen zu sammeln. Auch Rentner nutzen immer häufiger einen Nebenjob, um ihre Einkünfte aufzubessern oder weiterhin beruflich aktiv zu bleiben.

Für Arbeitgeber stellt sich dabei schnell die Frage, welche Beschäftigungsform am besten geeignet ist. Neben dem klassischen Minijob kommt insbesondere bei Ferienaushilfen eine kurzfristige Beschäftigung infrage. Sie ist von Beginn an zeitlich begrenzt und kann unter bestimmten Voraussetzungen sozialversicherungsfrei ausgeübt werden. Das macht sie gerade für saisonale Tätigkeiten oder eine vorübergehende Urlaubsvertretung interessant. Ob die Voraussetzungen tatsächlich erfüllt sind, sollte jedoch vor Arbeitsbeginn geprüft werden.

Der Minijob, derzeit in der Diskussion, eignet sich dagegen vor allem für Tätigkeiten, die regelmäßig oder über einen längeren Zeitraum ausgeübt werden. Seit 2026 liegt die monatliche Verdienstgrenze bei 603 Euro. Wird diese Grenze überschritten oder werden mehrere Minijobs gleichzeitig ausgeübt, kann sich die sozialversicherungsrechtliche Beurteilung verändern.

Aus meiner Beratungspraxis weiß ich, dass die vermeintlich einfachste Lösung nicht immer die günstigste ist. Eine falsche Einordnung kann später zu Nachzahlungen bei Sozialversicherungsbeiträgen, Steuern und weiteren Lohnkosten führen.

Mein Rat an Unternehmer: Wer Schüler, Studenten oder Rentner beschäftigen möchte, sollte die passende Gestaltung vorab durch einen Steuerberater prüfen lassen. So lassen sich Minijobs, kurzfristige Beschäftigungen und andere flexible Arbeitsverhältnisse rechtssicher und wirtschaftlich sinnvoll umsetzen.

Kontakt:

Steuerberaterin
Larissa Pertler
l.pertler@alhr.de
T: 089 / 45 49 29 0
www.alhr.de





görl
EINRICHTUNG

- Küchen & Elektrogeräte
- Bodenbeläge & Parkett
- Badezimmermöbel
- Wohnen nach Maß
- Schreinerei Meisterbetrieb

Terminvereinbarung unter:
0172 / 8932112
08106 / 301352

Showroom - Werkstatt - Aich 11 - 85667 Oberpframmern
info@goerleinrichtung.de www.goerleinrichtung.de

SCHMIDT

Ing. Horst Schmidt
Haustechnik GmbH
Armin Schmidt
Kirchenstraße 4
85630 Grasbrunn
Telefon 089 - 460 50 31
Telefax 089 - 462 00 793
Mobil 0172 - 9 72 83 48
info@heizungsanlaeger-schmidt.de
www.heizungsanlaeger-schmidt.de

IR-Thermografie
Baderneuerung
Kundendienst
Solarenergie
Heizung
Sanitär

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Sohn und Bruder

Helmut Poser

* 28. November 1964 † 5. Juli 2026

Sabine Poser
Alexander und Fabienne Poser mit Louie und Henri
Jacqueline Poser mit Mila und Leon
Helmut Poser mit Claudia
Michaela Appel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Montag, 27. Juli 2026 um 11:30 Uhr auf dem Friedhof Vaterstetten.



Inh. G. Sangiovanni
Carl-Orff-Straße 19
85591 Vaterstetten
Telefon: 08106 / 99 99 818
Fax: 08106 / 996 30 95
Handy: 0173 / 385 45 75
Mail: vega.service@t-online.de

- Zaunbau
- Pflasterbau
- Baggerarbeiten
- Hausmeisterdienst
- Entwässerungsanlagen und Sickergruben
- Baumpflege und Fällungen
- Gartenpflege und Gestaltung



PILZ-GLÜCK STATT PILZ-FRUST

WAS SAMMLER WISSEN SOLLTEN

Die Pilzsaison steht vor der Tür. Viele freuen sich schon darauf, mit Korb und Messer in den Wald zu ziehen. Doch wie vermeidet man gefährliche Verwechslungen? Wir haben mit der Pilzsachverständigen Katrin Biedermann aus Vaterstetten gesprochen.

Frau Biedermann, wann beginnt eigentlich die Pilzsaison?

Viele denken, Pilze gäbe es nur im Herbst. Tatsächlich wachsen sie das ganze Jahr über – entscheidend sind vor allem Feuchtigkeit und die Temperaturen. Im Frühjahr freuen sich viele auf Morcheln, im Sommer erscheinen bereits die ersten Steinpilze, Täublinge oder Pfifferlinge. Die eigentliche Hochsaison beginnt meist im September und dauert, je nach Wetter, bis in den November. Dann ist die Artenvielfalt besonders groß.

Welche Speisepilze findet man bei uns besonders häufig?

Da unsere Region viele Fichtenwälder hat, wachsen hier besonders häufig Fichten-Steinpilze, Maronen, Pfifferlinge und Fichtenreizker – alles ausgezeichnete Speisepilze. Daneben gibt es Arten wie den Parasol, oder verschiedene Täublinge, die ebenfalls sehr beliebt sind.

Viele Anfänger haben Angst, einen giftigen Pilz zu erwischen ...

Zu Recht. Wer Pilze sammelt, sollte nicht nur die Speisepilze kennen, sondern auch deren Doppelgänger. Manche Verwechslungen sind harmlos – etwa wenn statt eines Steinpilzes ein bitterer Gallenröhrling im Korb landet. Andere können jedoch lebensgefährlich sein. Deshalb gilt für mich immer der wichtigste Grundsatz: Nur Pilze sammeln, die man wirklich sicher bestimmen kann.

Sie halten neuerdings auch Pilzseminare. Was lernt man da?

Gemeinsam gehen wir systematisch an die Pilzbestimmung heran. Statt einzelne Arten auswendig zu lernen, vermittele ich einen Leitfaden, mit dem man Pilze Schritt für Schritt einordnen und bestimmen kann. Wer die wichtigsten Merkmale und Zusammenhänge versteht, gewinnt Sicherheit und kann sein Wissen später selbstständig erweitern. Das Seminar richtet sich sowohl an interessierte Anfänger als auch an Sammler, die ihr Wissen vertiefen möchten.

Zum Schluss: Ihr Lieblingsrezept?

Wenn die Pilze ganz frisch sind, brauchen sie eigentlich nicht viel. Ich brate sie gerne einfach mit etwas Olivenöl und einer Prise Salz in der Pfanne an – so kommt ihr Geschmack am besten zur Geltung.

Anmeldung, Termine für Seminare und weitere Informationen:
www.hallimushroom.de

AUS GITTI'S WALDWIRTSCHAFT WIRD „ZUM WALDWICHTL“ – EIN AUSFLUGSTIPP

IDYLLE PUR MITTEN IN HAAR

Viele kennen ihn schon seit Jahren: Ronald „Ronny“ Viviers gehört seit 2020 zum Serviceteam von Gittis Waldwirtschaft in Haar. Ab September übernimmt der 42-Jährige das traditionsreiche Wirtshaus als Unterpächter der Turnerschaft Jahn. Für Gitti Schmidt, die sich nach zwölf Jahren als gute Seele des Lokals in den Ruhestand verabschiedet, war von Anfang an klar: Ronny soll weitermachen.

Künftig führt dieser das mehr als 100 Jahre alte Wirtshaus unter dem neuen Namen „Zum Waldwichtl“. Viel verändern möchte er allerdings nicht – im Gegenteil: Der familiäre Charakter soll erhalten bleiben, die bayerische Ausrichtung sogar noch stärker in den Mittelpunkt rücken. Die vielen Stammgäste dürfte es freuen.

Wer sich mit Ronny unterhält, merkt schnell: Für ihn ist Gastgebersein mehr als ein Beruf – es ist seine Berufung. Sein Lebensweg ist jedoch alles andere als gewöhnlich: Gemeinsam mit vier Geschwistern wuchs er in Namibia auf. Mit 18 Jahren kam er nach Deutschland und absolvierte in München eine Ausbildung zum Systemgastronom.

Seitdem arbeitet er ohne Unterbrechung in der Gastronomie – inzwischen seit fast 25 Jahren.

Besonders wichtig ist dem neuen Wirt die Qualität der Speisen. In der Küche stehen ihm zwei Menschen zur Seite, denen er voll vertraut: sein „Lieblingsbruder“ Björn und seine älteste Schwester Stefanie. Beide sind gelernte Köche, Stefanie hat zuvor im Hotel Adlon Berlin gearbeitet. Alles, was hier auf den Teller kommt, ist hausgemacht – bis zu den Röstzwiebeln. Auf der Speisekarte stehen weiterhin klassische bayerische Wirtshausgerichte wie Schweinshaxe, Schnitzel, Käsespätzle und wechselnde saisonale Schmankerl. Die können sich Gäste jeden Tag durchgängig im lauschigen Biergarten, übrigens der größte Haars, oder drinnen im gemütlichen Gastraum, schmecken lassen. Ein kleineres Nebenzimmer soll nach der Renovierung als private Eventlocation mit Kamin und Terrasse dienen.



„Waldwichtl“ Ronald Viviers im Biergarten seiner Wirtschaft

„Zum Waldwichtl“ (Jahnstraße 2, Haar) ist ab 4. September ganzjährig täglich von 11 bis 23 Uhr geöffnet. Tel.: 089 / 437 480 40.

ORTHOMED.DE

50 Jahre ORTHOMED.

*Ihre Familie pflanzt
mit dem gesamten
ORTHOMED-Team*

Seit 1976 sind wir als Familienunternehmen im Landkreis Ebersberg fest verwurzelt. Als Sanitäts- und Homecare-Partner begleiten wir Menschen persönlich – im Fachgeschäft ebenso wie bei unseren Patientinnen und Patienten zu Hause. Mit Erfahrung, Herz und Verantwortung.

Danke für 50 Jahre Vertrauen.

ORTHOMED

HOME CARE · SANITÄTSHAUS · REHATECHNIK



ERMITTLUNGEN WEGEN DES VERDACHTS AUF SEXUELLEN MISSBRAUCH

VORBESTRAFTER JUGENDBETREUER – „ES SIND FEHLER PASSIERT“

Ein Mann aus Vaterstetten sitzt seit dem 19. Juni in Untersuchungshaft. Die Staatsanwaltschaft München II ermittelt gegen ihn wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs eines Kindes in drei Fällen. Nach Angaben der Ermittlungsbehörde besteht Fluchtgefahr. Zu den konkreten Vorwürfen äußert sich die Staatsanwaltschaft derzeit mit Verweis auf den Opferschutz und das laufende Ermittlungsverfahren nicht. Es gilt im aktuellen Ermittlungsverfahren die Unschuldsvermutung.

Der Fall sorgt vor Ort auch deshalb für große Betroffenheit, weil der Mann im Umfeld von Jugendangeboten aktiv war – er hatte in den Jahren 2023 bis 2025 an Fußballcamps des SC Baldham-Vaterstetten (SCBV) in Österreich mitgewirkt. „Die Berichte und Entwicklungen der vergangenen Tage haben uns tief betroffen gemacht. Uns ist bewusst, dass die derzeitige Situation viele Menschen verunsichert und das Vertrauen in den Verein belastet“, teilt der Verein am 9. Juli mit. Es sei dem Vorstand bewusst, „dass Vertrauen nicht durch Worte allein zurückgewonnen wird, sondern durch sorgfältige Aufarbeitung. Genau daran arbeiten wir.“

FRÜHERE VERURTEILUNG WEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCHS

Bereits im Jahr 2010 war der Vaterstettener vom Landgericht München I rechtskräftig wegen sexuellen Missbrauchs von Kindern verurteilt worden. Das Urteil und die Begründung liegen B304.de vor. Demnach hatte er sich in insgesamt zwölf Fällen in den Jahren 2008 und 2009 an zwei Jungen (10 und 12 Jahre alt) vergangen. In mehreren Fällen kamen vorsätzliche Körperverletzung und versuchte Nötigung hinzu. Das Gericht verhängte eine Freiheitsstrafe von drei Jahren und ordnete die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus an.

Im Jahr 2023 wurde der Mann außerdem wegen Körperverletzungsdelikten gegenüber

Kindern (11 und 13 Jahre alt) zu einer Geldstrafe verurteilt. In diesem Zusammenhang bestand zeitweise eine behördliche Anordnung, die ihm untersagte, Kinder unter 14 Jahren auszubilden oder zu beaufsichtigen.

WIE KONNTE DER MANN DENNOCH BEI JUGENDLAGERN MITWIRKEN?

„Unabhängig davon, in welcher Rolle oder Funktion diese Person anwesend war – aus heutiger Sicht hätte eine Teilnahme nicht erfolgen dürfen“, teilt die Vereinsführung mit. Wie es hierzu kommen konnte, sei Gegenstand der Aufarbeitung. Klar ist: Der Beschuldigte hätte bereits vor dem ersten Trainingslager ein erweitertes Führungszeugnis vorzeigen müssen. Das ist offenkundig nicht geschehen.

Dass der nun Inhaftierte überhaupt in den Fokus geriet, ist nur einem Zufall zu verdanken. Nach Informationen von B304.de hatte der SC Baldham-Vaterstetten am Morgen des 15. September vergangenen Jahres den damaligen Bürgermeister Leonhard Spitzauer wegen einer anderen Angelegenheit per E-Mail kontaktiert. Der Mann war dabei im CC-Verteiler aufgeführt. Spitzauer erinnerte sich daraufhin an einen früheren Vorfall und informierte die Polizei. Diese setzte sich anschließend mit dem SCBV in Verbindung und machte den Verein auf die Vorgeschichte des Mannes aufmerksam.

Am 13. November informierte der Verein

die betroffenen Eltern im Rahmen eines Informationsabends über den Sachverhalt. Nach intensiven Gesprächen mit dem Kinderschutzbund und dem Weißen Ring erstattete letztlich ein Vater vor wenigen Wochen Strafanzeige. Im Zuge der anschließenden Ermittlungen wurde der Vaterstettener festgenommen und befindet sich seit Mitte Juni in Untersuchungshaft.

Der SCBV räumt ein, dass in der Vergangenheit Fehler passiert sind. Daraus wurden Konsequenzen gezogen. Inzwischen gibt es unter anderem ein umfangreiches Kinder- und Jugendschutzkonzept sowie einen Jugendschutzbeauftragten. Auch habe man von allen Trainern, Betreuern und Vorständen neue, erweiterte Führungszeugnisse verlangt.

Der Fall zeigt, wie wichtig funktionierende Schutzkonzepte in der Kinder- und Jugendarbeit sind. Vereine, Verbände und öffentliche Träger stehen gleichermaßen in der Verantwortung. Gleichzeitig ist eine sorgfältige und verantwortungsvolle Berichterstattung gefragt – mit Respekt vor möglichen Opfern, den Persönlichkeitsrechten aller Beteiligten und auf Grundlage belegbarer Fakten. Wir werden die laufenden Ermittlungen und Entwicklungen weiter intensiv begleiten und berichten, sobald neue gesicherte Erkenntnisse vorliegen: www.b304.de/vorbestrafter-jugendbetreuer

Markus Bistrick, markus@b304.de

TÜV SÜD 100% für Sie da in & um Parsdorf!

Unsere gesetzlichen Leistungen

- Hauptuntersuchung (inkl. AU) PKW und KRAD
- Hauptuntersuchung bei Anhänger ohne Bremse

Weitere Leistungen

- Schaden- und Wertgutachten
- Gasuntersuchung

www.tuvsud.com/de

TÜV SÜD Service-Center Parsdorf

Gruber Straße 12 | 85599 Parsdorf

Montag bis Freitag

08:00–12:00 & 13:00–17:00 Uhr

Samstag 08:00–13:00 Uhr

Terminvereinbarung über diesen QR-Code oder über die kostenlose Service-Hotline Tel. 0800 888 090



Wir freuen uns auf Sie, mit oder ohne Termin





BOARS-NACHWUCHS STARTET DURCH

Der verstärkte Fokus auf die Nachwuchsarbeit der Baldham Boars zahlt sich aus. Besonders die Coach-Pitch-Mannschaft (U10) hat sich unter Stephen Currivan und Gabriel Richter stark entwickelt. Die Zahl der jungen Spielerinnen und Spieler ist deutlich gewachsen, zudem feierte das Team bereits Siege gegen die Augsburg Gators und die Schwaig Red Lions. Auch die U12 unter Trainer Raúl Hernandez überzeugte mit vier Erfolgen in Serie gegen die Gauting Indians. Die U15 von Daisuke Komori verfolgt ebenfalls ehrgeizige Ziele und erhält zusätzliche Trainingseinheiten von amerikanischen Coaches. Bestätigt wird der eingeschlagene Weg auch durch die gut besuchten Feriencamps. In der zweiten Augustwoche bietet das Sommercamp erneut Kindern mit und ohne Baseball-Erfahrung die Möglichkeit, den Sport kennenzulernen. Die Anmeldung ist online möglich. Alle Infos unter www.boars.de

TSV GRASBRUNN-NEUKEFERLOH

KARATEMÄDLS ERFOLGREICH

Bei der Deutschen Meisterschaft der Schüler gewann die Kata-Mannschaft des TSV Grasbrunn mit Magdalena Köstler, Idea Haziri und Kathrin Murgan die Bronzemedaille. Zudem sicherte sich Idea Haziri Bronze im Einzel. Wenige Tage später holte sich das Trio bei den Austrian Open dann den Turniersieg.



IN ZEHN WOCHEN ZU ZEHN KILOMETERN

KRÖNENDER ABSCHLUSS

Zehn Kilometer am Stück laufen – für viele Teilnehmer des Lauf10-Kurses beim TSV Vaterstetten war das im April kaum vorstellbar. Beim Grasbrunner Lauf gingen zehn Teilnehmer für den TSV an den Start. Alle bewältigten die Strecke ohne Gehpausen, zwei Läuferinnen blieben sogar unter einer Stunde.



FLORIAN PAUL
Parkett- & Fußbodentechnik

Parkett &
Bodenbeläge
Beratung
Verlegung
Verkauf

Möschfelderstrasse 43
85591 Vaterstetten
0176/62379643
info@meisterpaul.de
www.meisterpaul.de

Goldschmied Anton Kölbl aus Parsdorf

Ihr Spezialist vor Ort

**SCHMUCK &
ALTGOLD ANKAUF**

kostenlose Begutachtung und Kalkulation Ihrer Goldwerte
(Schmuck, Barren, Zahngold, Münzen)

fachmännische Beratung vom Goldschmied
ehrlich, transparent und verlässlich



Termine nach Vereinbarung unter
0176 / 705 932 27 oder per E-Mail:
info@atelierkoelbl.de



FÜR ALLE EINKÄUFE ÜBER 30 €



SCHREIBWAREN NEUKEFERLOH

Bretonischer Ring 2 - im Technopark Neukeferloh

+49 157 55877423 info@schreibwarenneukeferloh.de



B
BRIGITTE BENCKER
Rechtsanwältin

Ihre **Fachanwältin für**
Familien- & Erbrecht in Vaterstetten

Kontakt

Tel: 08106 - 306094

E-Mail: kanzlei@ra-bencker.de

Zugspitzstraße 2a, 85591 Vaterstetten
Kanzlei direkt am Bahnhof

Bei Gehbehinderung ist eine Beratung auch bei Ihnen zu Hause möglich.



GRÖSSTER ERFOLG FÜR NEUFARNER

BRONZE FÜR JAN MADEJCZYK

Der Neufarner Ringer Jan Madejczyk hat bei den Deutschen Meisterschaften der Männer in Aschaffenburg die Bronzemedaille gewonnen. In der stark besetzten Freistil-Klasse bis 74 Kilogramm erreichte der 20-Jährige erstmals das Podium im Erwachsenenbereich – der bislang größte Erfolg seiner Karriere.

Erst im vergangenen Jahr hatte B304.de über seinen deutschen Vizemeistertitel in der U20 berichtet. Nun bestätigte er auch bei den Männern, dass er zu den großen deutschen Nachwuchstalenten gehört. Sportlich ist er beim SV Siegfried Hallbergmoos zu Hause. Zudem trainiert Jan Madejczyk am Olympiastützpunkt und besucht das Sportgymnasium in Jena.

Mit Bronze in Aschaffenburg hat der erfolgreiche 20-Jährige nun den nächsten wichtigen Schritt gemacht. Herzlichen Glückwunsch.



PAUKENSCHLAG BEI DEN OBERBAYERISCHEN MEISTERSCHAFTEN

ANNIKA UND XAVER HOLEN GOLD

Mit zwei Titeln und weiteren Podestplätzen kehrten die Leichtathleten des TSV Vaterstetten von den Oberbayerischen Meisterschaften in Erding zurück. Für die herausragendsten Leistungen sorgten Annika Fuchs und Xaver Koch.

Die 14-jährige Annika Fuchs gewann das Kugelstoßen mit 10,33 Metern. Erstmals übertraf sie damit die Zehn-Meter-Marke. Zugleich erzielte sie die größte Weite einer TSV-Athletin in dieser Altersklasse seit 22 Jahren. Im Diskuswurf belegte Fuchs mit 24,32 Metern Rang vier und stellte einen neuen Vereinsrekord auf.

Den zweiten Titel sicherte sich „Multi-Talent“ Xaver Koch in der U18 über 1.500 Meter. Nach einem Kopf-an-Kopf-Duell zog der Vaterstettener erst auf der Zielgeraden vorbei und sicherte sich in neuer persönlicher Bestzeit von 4:34,50 Minuten den oberbayerischen Meistertitel. „Der erste Platz hat mich selbst überrascht. Ich konnte meine Bestleistung um neun Sekunden verbes-

sern“, so Koch gegenüber B304.de. Im Weitsprung holte er mit 5,88 Metern Silber.

Zudem wurde Xaver Koch gemeinsam mit Matteo Basar, Tilman Setzer und Noah Wunderlich Zweiter über 4x100 Meter. Mit 46,35 Sekunden qualifizierte sich das Quartett deutlich für die Bayerischen Meisterschaften.

Weitere Podestplätze gingen an Ivana Gancheva (Silber) im 800 Meter-Lauf der Frauen und Marie Hemauer (Bronze) mit 1,48 Meter im Hochsprung der U20.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer vom TSV Vaterstetten für die großartigen Leistungen.

Adventure
Explore new world!

BERNAU REISEN

08106 / 377 21 27 | info@reisestudio-bernau.de | www.reisestudio-bernau.de



Schützenkönige mit Schützenmeister: (v.l.): Andreas Krug, Martin Eiglmair, Michael Fochler, Andreas Habermayer, Thomas Pfaff

EDELWEISS-SCHÜTZEN NEUFARN-PARSDORF

KÖNIGLICHER SAISONABSCHLUSS

Mit dem traditionellen Endschießen und der feierlichen Königsproklamation ließen die Edelweiß-Schützen Neufarn-Parsdorf ihre Saison ausklingen. Vereinsmeister wurden Luke Staphani (Jugend), Martin Löbert (Gewehr), Gerhard Hebler (Pistole) und Corinna Richter (Auflage). Die Pokalwettbewerbe entschieden Alexander Sölch (Jugend), Martin Eiglmair (Luftpistole) und Heidi Joch (Pistole) für sich. Höhepunkt des Abends war die Königsproklamation: Michael Fochler sicherte sich mit einem 16,41-Teiler zum dritten Mal den Königstitel. Vizekönig wurde Martin Eiglmair, Wurstkönig Andreas Habermayer und Brezenkönig Andreas Krug. Der Abend klang in geselliger Runde aus und unterstrich einmal mehr den starken Zusammenhalt im Verein.



NEUE ANZEIGENTAFEL IM STADION VATERSTETTEN

JETZT ZÄHLT'S

Bei den Fußballspielen des SC Baldham-Vaterstetten ist der Spielstand endlich auch für die Zuschauer klar sichtbar: Im Stadion Vaterstetten wurde eine neue Anzeigentafel installiert. Möglich wurde das Projekt durch die Unterstützung der Gemeinde sowie die Zusammenarbeit der beiden größten Sportvereine im Ort. Der TSV Vaterstetten übernahm einen großen Teil der Organisation und Umsetzung, die verbleibenden Kosten tragen TSV und SCBV gemeinsam. Finanziell unterstützt wurde das Vorhaben von der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, dem Wirtshaus „Zur Landlust“ am Reitsberger Hof, dem Hebler Baggerbetrieb und dem Arcus Hotel. Der TSV Vaterstetten verbindet die Einweihung mit einem sportlichen Wunsch an den SCBV: möglichst viele Siege – und damit auf der neuen Anzeigentafel möglichst oft die größere Zahl auf der richtigen Seite.

PILZSEMINARE

Entdecke die Vielfalt vor deiner Haustür!

- Einführung in die Systematik der Pilzbestimmung
- Geführte Pilzwanderungen mit Bestimmung vor Ort
- Erkennen und Unterscheiden heimischer Speisepilze und Giftpilze

Pilz-Sachverständige
Katrin Biedermann

Termine & Details unter:
www.hallimushroom.de

Christian Patrini

Ihr Experte für professionelle Hand- und Fußpflege

Schwalbenstraße 7 • 85598 Baldham
Tel. 08106 3804667 • Mobil: 0152 24442250
www.feine-haut.com • info@feine-haut.com

SCHREINEREI REIMER
Werkstatt für natürliches Wohnen

Möbel . Innenausbau . Fußböden . Küchen

Treppenschränke nach Maß.
Stauraum und Design perfekt vereint.
Für mehr Ordnung und Wohnqualität.

Telefon 08106 / 39 70 462 . info@schreinerei-reimer.de
www.schreinerei-reimer.de

Anzeige



ÄNDERUNG DER RECHTSPRECHUNG KEINE FIKTIVEN ZINSEN BEI ZINSLOSEN RATENZAHLUNGSVEREINBARUNGEN

Der BFH (Urteil vom 24.03.2026 – VIII R 30/24) hat seine bisherige Rechtsprechung geändert: Bei entgeltlicher Übertragung von Wirtschaftsgütern des Privatvermögens mit vertraglich ausdrücklich vereinbarter zinsloser Raten- bzw. Stundungsvereinbarung entstehen grundsätzlich keine Kapitalerträge nach § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG. Fiktive Zinsen nach § 12 Abs. 3 BewG sind im Privatbereich hierfür nicht anzusetzen. Nur wenn die Gestaltung steuerlich nicht anzuerkennen ist (insbesondere § 42 AO), kann etwas anderes gelten. Bei vielen Gestaltungen haben wir auf die Zinspflicht hingewiesen. Dies ist jetzt nicht mehr notwendig.

Eltern veräußern ein privat gehaltenes Grundstück an ihre Tochter zum Marktpreis. Kaufpreis wird in Raten gezahlt; im Vertrag ist ausdrücklich Zinslosigkeit vereinbart. Finanzamt rechnet fiktive Zinsen nach § 12 Abs. 3 BewG heraus und besteuert diese als Kapitalerträge. FG gibt den Eltern Recht; das FA legt Revision ein.

Entscheidungsschwerpunkte

- Keine Schenkung: Weder die entgeltliche Grundstücksübertragung noch die zinslose Stundung begründen eine freigiebige Zuwendung i.S.d. § 7 Abs. 1 Nr. 1 ErbStG, da keine Kapitalüberlassung zur Nutzung, sondern nur geringere Liquiditätsbelastung vorliegt.
- Keine Kapitalerträge: Maßgeblich ist, ob vertraglich ein Entgelt für die Kapitalüberlassung vereinbart ist. Bei ausdrücklich zinsloser Stundung fehlt es daran; § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG enthält keinen Verweis auf § 12 Abs. 3 BewG, fiktive Zinsen werden nicht begründet. Die frühere BFH-Linie mit Ansatz fiktiver Zinsen wird aufgegeben.

Praktische Konsequenzen

- Zinslose Raten-/Stundungsabreden im Privatvermögen können ohne zusätzliche Kapitaleinkünfte vereinbart werden, sofern zivilrechtlich wirksam und steuerlich anzuerkennen.
- Besonders in der Nachfolgeplanung eröffnen sich Gestaltungsspielräume; zugleich ist eine sorgfältige vertragliche Dokumentation und Begründung wirtschaftlicher Motive notwendig, um den Vorwurf steuerlich motivierter Gestaltungen zu vermeiden.



FACHBERATER
für Nachlassgestaltung und
Testamentsvollstreckung (DStV e.V.)



Wiester
Steuerberatungs GmbH

Am Hochacker 2–4 (Technopark)
85630 Grasbrunn · Germany

Tel. +49 (0) 89 43 74 62-0
Fax +49 (0) 89 43 74 62-20
christian.wiester@wiester.de
www.wiester.de



SOPHIE UND AARON MESSEN SICH MIT DER SCHACHELITE

ZWEI ZÜGE VORAUSS

Stundenlange Konzentration, Gegner aus aller Welt und jede Menge Nervenkitzel: Für Sophie Zhong (11) und Aaron Falck (8) war der FIDE World Cup im georgischen Batumi im Juni weit mehr als nur ein Schachturnier. Es war das bisher größte Abenteuer ihrer jungen Schachkarriere. Beide Nachwuchsspieler des Schachclubs Vaterstetten-Grasbrunn waren vom Deutschen Schachbund nominiert worden und durften sich mit den besten Kindern der Welt messen.

„Wir waren schon sehr aufgeregt“, erzählen die beiden. Kein Wunder: Noch nie hatten sie bei einem so bedeutenden Turnier mit so vielen Teilnehmern gespielt. Eine einzige Partie kann dabei vier oder fünf Stunden dauern. Dass beide in Batumi am Brett saßen, ist das Ergebnis ihrer großen Begeisterung für die 64 Felder. Sophie begann während der Corona-Zeit mit dem Schachspielen. „Meine Eltern suchten eine Aktivität, die ich auch zu Hause machen kann“, erzählt sie. „Es hat mir gleich Spaß gemacht.“

Auch Aaron fand früh über seine Familie zum Schach. „Meine größere Schwester hat mit meinem Vater gespielt. Ich habe immer zugeschaut und dann mit vier selbst angefangen.“

Beide lieben das Tüfteln und Knobeln. Sophie gefallen besonders überraschende Wendungen: „Ich find's toll, wenn ich eine verloren geglaubte Partie doch noch drehen kann.“ Ihre Lieblingsfigur ist der Springer. „Ich bin im chinesischen Sternzeichen des Pferds geboren“, sagt sie lachend. Aaron setzt dagegen auf die stärkste Figur: „Meine Lieblingsfigur ist die Dame!“

Auch in der Schule profitiert Sophie vom Schach. „Ich habe gelernt, mich besser zu konzentrieren.“ Die Sechstklässlerin am Humboldt-Gymnasium Vaterstetten spielt außerdem Klavier und tanzt Ballett. Aaron besucht die zweite Klasse und trainiert mit großem Ehrgeiz. Zweimal pro Woche geht er ins Schachtraining, außerdem spielt er täglich online. „Da spiele ich gegen irgendjemanden auf der Welt – das macht Spaß!“

Große Ziele haben beide: Sophie möchte „mit Schach groß rauskommen und Deutschland auf Turnieren vertreten“. Aaron bringt seinen Traum auf den Punkt: „Ich will mal Großmeister werden.“

Beim World Cup sammelten beide wertvolle Erfahrungen. Sophie erreichte in der U12 mit 5,5 Punkten aus elf Partien Platz 48 unter 90 Teilnehmerinnen. Aaron holte in der U8 ebenfalls 5,5 Punkte und belegte Rang 65 unter 118 Spielern – das beste Ergebnis aller deutschen Starter seiner Altersklasse. Wir gratulieren den beiden jungen Talenten und drücken die Daumen für die Zukunft!

Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de



NACHHALTIGE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

TSV SETZT AUF SONNENENERGIE

Der TSV Vaterstetten hat auf der Vereinshalle Ende 2025 seine neue Photovoltaikanlage in Betrieb genommen. Seitdem produziert der Verein einen Teil des Stroms für seine Sportanlagen selbst und will damit langfristig sowohl die Energiekosten als auch den Verbrauch konventioneller Energie senken.

Die gewonnene Solarenergie wird direkt vor Ort genutzt und fließt unmittelbar in den Vereinsbetrieb. Nach Angaben des TSV arbeitet die Anlage in den ersten Monaten zuverlässig. Wie hoch die tatsächlichen Einsparungen ausfallen, lässt sich allerdings erst nach

einem längeren Betriebszeitraum beurteilen. Aussagekräftige Vergleiche bei Stromverbrauch und Kosten werden frühestens nach mehreren Jahren möglich sein.

Die Photovoltaikanlage ist Teil der laufenden Modernisierung der vereinseigenen Infrastruktur. Der TSV will seine Sportstätten damit nicht nur zeitgemäß, sondern auch wirtschaftlicher und nachhaltiger betreiben.

An Planung und Umsetzung des Projekts waren zahlreiche Helfer und Unterstützer beteiligt.

v.l.: Heinz Stelzenmüller, Jürgen Krauth, Katharina Liepelt, Andreas Sachs, Niklas Stumpf



EINSTIMMIG WIEDERGEWÄHLT

Bei der Delegiertenversammlung des TSV Vaterstetten in der Reitsberger Halle ist die bisherige Vorstandschaft einstimmig für eine weitere Amtszeit bestätigt worden. Andreas Sachs bleibt 1. Vorsitzender. Ebenfalls wiedergewählt wurden Katharina Liepelt für den Bereich Finanzen, Heinz Stelzenmüller für Liegenschaften und Veranstaltungen, Niklas Stumpf für Jugend und Schriftführung sowie Jürgen Krauth für die Sportentwicklung.

Der Verein blickte zugleich auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit 3.882 Mitgliedern konnte der TSV den Rückgang nach der Einführung der neuen Satzung im Jahr 2025 bereits wieder ausgleichen. Gewürdigt wurden außerdem die sportlichen Erfolge der Abtei-

lungen sowie das Engagement der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die das Vereinsleben möglich machen. Ein weiterer Schwerpunkt der Versammlung war die Entwicklung der Vereinsinfrastruktur. Ende 2025 ging eine neue Photovoltaik-

anlage in Betrieb. „Darüber hinaus werden unsere Sportstätten und Liegenschaften fortlaufend modernisiert und weiterentwickelt“, so der Verein. Auch die Planungen für zusätzliche Sport- und Nutzungsflächen würden gemeinsam mit der Gemeinde weiter vorangetrieben, um die Zukunft des Vereins langfristig zu sichern und den Mitgliedern auch künftig optimale Bedingungen bieten zu können.

Vorgestellt wurde zudem die neue Geschäftsstellenleiterin Susanne Erlewein, die ihre Tätigkeit Anfang Januar aufgenommen hat. Mit ihrer Erfahrung in Organisationsentwicklung und Vereinsmanagement soll sie die weitere Entwicklung des TSV begleiten.

Der TSV Vaterstetten bedankt sich herzlich bei den Delegierten und insbesondere bei der wiedergewählten Vorstandschaft für ihr großes ehrenamtliches Engagement. Ihr Einsatz sowie die Unterstützung der vielen Helferinnen und Helfer bilden die Grundlage für den Erfolg und die positive Entwicklung.



Redaktion: Amanda Schulz, amanda.schulz@tsv-vaterstetten.de
TSV Geschäftsstelle, Philipp-Maas-Weg 14, Vaterstetten
Telefon 08106 / 64 64, info@tsv-vaterstetten.de, www.tsv-vaterstetten.de

KANZLEI SCHERMANN
Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei

WOLFGANG SCHERMANN
Steuerberater
Rechtsbeistand

§

MANUEL SCHERMANN
Rechtsanwalt
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Beratung aus einer Hand

Zugspitzstraße 6a · 85591 Vaterstetten
Tel. 08106/36 37-0 · Fax 08106/36 37-38 · www.kanzlei-schermann.de

EDV & ELEKTROTECHNIK
JÜRGEN HAMANN
Meisterbetrieb

Wendelsteinstraße 5
85591 Vaterstetten

Telefon 08106 - 379 98 23
Fax 08106 - 379 98 24
Mobil 0173 - 936 89 31

Bei uns haben Sie alle Verbindungen!

o-ha.design

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

**„Vielen Dank
für ihre Hilfe in dieser
schweren Zeit.“**

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene oft vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Für Sie in Vaterstetten vor Ort.
08106 - 36 28 40 | Zugspitzstraße 2a

BESTATTER
von Handwerk geprägt

SOMMER-CAMP UND CLUB DAY
**BASEBALL-HIGHLIGHTS
BEI DEN HAAR DISCIPLES**

Für Kinder und Jugendliche, die die besondere Gemeinschaft der Haar Disciples in den Ferien erleben möchten, findet **vom 4. bis 6. September** zum ersten Mal das Sommer-Feriencamp mit Übernachtung statt. Bei dem dreitägigen Angebot für 8- bis 14-Jährige geht es um weit mehr als Sport: Im Mittelpunkt stehen unvergessliche Ferientage voller Teamgeist, neuer Freundschaften und jeder Menge Action. Es bietet die perfekte Gelegenheit, die Sportart in familiärer Atmosphäre auszuprobieren. Anmeldungen sind per Mail unter baseballcamp@disciples.de mit dem Betreff „Sommercamp“ möglich.

Dass der Verein auch intern keine Altersgrenzen und Barrieren zwischen den Teams kennt, beweist er kurz zuvor am **Samstag, 15. August**, beim großen Disciples Club Day im Ballpark Eglfing. Unter dem Motto „#UNITED“ erwartet die Mitglieder ein vereinsinterner Erlebnistag. Vom U10-Nachwuchs über die Bundesliga-Spieler bis hin zu Eltern und BBQ-Spielern werden die Teams bunt gemischt. Das gemeinsame Erlebnis verbindet alle Abteilungen, bevor der Tag gemütlich ausklingt. Weitere Infos: www.disciples.de

Mehr Informationen und
Anmeldung zum Feriencamp







WARUM GEPRÜFTE SICHERHEITSTECHNIK DEN ENTSCHEIDENDEN UNTERSCHIED MACHT

ALARMANLAGE IST NICHT GLEICH ALARM

Jetzt sind wieder viele Häuser und Wohnungen für Tage oder sogar Wochen unbewohnt. Und kaum ist die Reisezeit vorbei, werden die Tage kürzer. Dann beginnen jene Monate, in denen Einbrecher besonders häufig zuschlagen. Neben anderen Maßnahmen bieten Alarmanlagen einen besonders effektiven Schutz. Aber: Es geht nicht allein um die Frage, wie viel eine Alarmanlage kostet. Entscheidend ist, was sie leisten soll. Eine smarte Kamera kann zeigen, wer vor der Haustür steht. Wer jedoch sein Zuhause oder seinen Betrieb zuverlässig schützen möchte, benötigt mehr: geprüfte Technik, eine professionelle Planung und ein System, auf das im Ernstfall tatsächlich Verlass ist.

„Auch eine gespannte Stolperschnur mit Glöckchen dran, darf als Alarmanlage bezeichnet werden, weil der Begriff nicht geschützt ist“, sagt Peter Kraus, TÜV-zertifizierter Fachplaner für mechanischen und elektronischen Einbruchschutz. Was er damit meint: Günstige Smart-Home-Systeme sind schnell gekauft und oft ebenso schnell montiert. Doch zwischen einer solchen Lösung und einer professionell geplanten Einbruchmeldeanlage gibt es erhebliche Unterschiede. Die eine informiert möglicherweise über eine Bewegung – die andere ist darauf ausgelegt, im Ernstfall zuverlässig Alarm auszulösen und eine festgelegte Reaktion in Gang zu setzen.

„Wirksame Sicherheit beginnt nicht beim Gerät, sondern mit einer durchdachten Planung“, sagt der Baldhamer. Er ist Sachverständiger für Gefahrenwarn-, oder Gefahrenmeldeanlagen und beschäftigt sich mit seinem Meisterbetrieb für Elektroinstallationen und Sicherheitstechnik seit Jahrzehnten professionell mit dem Schutz von Wohnhäusern und Gewerbeobjekten. Denn: Ein Einfamilienhaus muss anders abgesichert werden als eine Wohnung, eine Arztpraxis, ein Ladengeschäft oder eine Lagerhalle. Leicht erreichbare Fenster, Terrassen- und Kellertüren, Nebeneingänge

oder schlecht einsehbare Gebäudeseiten können mögliche Schwachstellen sein. Peter Kraus entwickelt genau deshalb individuelle Sicherheitskonzepte.

Übrigens, auch die Polizei empfiehlt, Einbruchmeldeanlagen von qualifizierten Fachunternehmen planen, installieren und regelmäßig warten zu lassen. Denn: Bei zertifizierten Anlagen werden nicht einfach verschiedene Sensoren miteinander verbunden. Entscheidend ist, dass sämtliche Komponenten geprüft, aufeinander abgestimmt und nicht zuletzt zuverlässig gegen Sabotage und Manipulation geschützt sind. Professionelle Systeme überwachen ihren eigenen Zustand. Je nach Ausführung erkennen sie Störungen, unterbrochene Verbindungen, leere Batterien oder Sabotageversuche. Eine Notstromversorgung kann zudem dafür sorgen, dass die Anlage auch bei einem Stromausfall weiterarbeitet.

Ein weiterer Punkt ist die sogenannte Zwangsläufigkeit: Die Anlage lässt sich nur scharf schalten, wenn alle überwachten Fenster und Türen ordnungsgemäß geschlossen sind.

Viele einfache Systeme senden lediglich eine Nachricht auf das Smartphone. Pro-

fessionelle Anlagen lassen sich dagegen auf eine ständig besetzte Notruf- und Serviceleitstelle aufschalten.

Gerade bei Gewerbeobjekten, hochwertigen Einrichtungen oder größeren versicherten Werten stellen Versicherungen häufig konkrete Anforderungen an den Einbruchschutz. Anerkannte und fachgerecht installierte Anlagen bieten dafür eine nachvollziehbare Dokumentation: von der Planung bis zur Montage und Wartung.

Auch nach der Montage bleibt Sicherheitstechnik wartungsbedürftig. Batterien altern, Räume werden umgebaut, Fenster ausgetauscht oder Nutzungsabläufe verändert. Regelmäßige Kontrollen sorgen dafür, dass die Anlage auch nach Jahren noch zuverlässig funktioniert. Hier liegt ein weiterer Vorteil eines örtlichen Fachbetriebs: Bei Störungen, Erweiterungen oder Fragen gibt es einen persönlichen Ansprechpartner, der nicht nur die Technik, sondern auch das komplette Sicherheitskonzept im Detail kennt.

Weitere Informationen:

Peter Kraus Elektro- & Sicherheitstechnik
Föhrenweg 1, Vaterstetten
Tel: 08106/99 93 10, info@kraus-elektro.de

GARTENGESTALTUNG & PFLASTERBAU

Die bekannten Profis aus Grasbrunn seit 40 Jahren

SO MACHT
IHR ZUHAUSE
DEN BESTEN
ERSTEN
EINDRUCKWir rücken Ihren Garten fachgerecht ins beste Licht.
Bitte rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!**Atzler & Schmidt-Kaler GmbH**Pflasterbau und Gartengestaltung, St. Ulrich Platz 5, 85630 Grasbrunn
Telefon (089) 461 495 80 – www.pflasterbau-gartengestaltung.de**SPANN**
seit 1963 VertragswerkstätteAutohaus Spann
gegründet 1902...und Allzeit gute Fahrt
Inhaber: Stephan Spann**Über 120 Jahre Familien-Meisterbetrieb**

Neu- und Gebrauchtwagen	HU & AU Service
Jahreswagen	Reifenservice
Leasing, Finanzierung	Klimaservice
Autoglasservice	Unfallinstandsetzung

Reparatur aller MarkenRosenstraße 1 • 85630 Harthausen • Tel. (08106) 80 35
autohaus@ford-spann.de • www.ford-spann.de**LITTLE INDIA****Authentische indische Küche
im Herzen von Vaterstetten.**

Mit großer Sommerterrasse.

Geöffnet: Montag bis Sonntag:
11 bis 14.30 Uhr, 17 bis 22.30 Uhr.Little India, Schwalbenstraße 4, 85591 Vaterstetten
Tel. 08106 / 308777, www.littleindiavaterstetten.com

Alexandra Blöchl wohnt mit ihrem Mann Bernhard und mit Katzen in Vaterstetten. Am 3. Juli ist ihr neuer Roman erschienen (Piper Verlag, Hardcover, 23 Euro, EAN 978-3-492-07429-2). Fotos: privat, Piper-Verlag

SOMMERLEKTÜRE VON VATERSTETTENER ERFOLGSAUTORIN**FÜNF TAGE, DIE ALLES VERÄNDERN**

Mit „Diesen Sommer springen wir“ legt die Vaterstettener Autorin Alexandra Blöchl, die mit dem SZ-Redakteur Bernhard Blöchl verheiratet ist, einen ebenso leichten wie tiefgründigen Familienroman vor. Eine Geschichte über Verlust, das Erwachsenwerden und den Mut, sich endlich der Wahrheit zu stellen.

Alexandra Blöchl ist längst keine Unbekannte mehr: Unter anderem unter dem Pseudonym Anne Sanders hat die frühere Journalistin bereits mehrere Bestseller veröffentlicht. Ihr erst am 3. Juli veröffentlichter Roman erscheint unter ihrem echten Namen – und „Diesen Sommer springen wir“ hat mich von der ersten Seite an gepackt.

Im Mittelpunkt steht die 17-jährige Olive Anders, die mit ihrer Mutter und ihren drei Geschwistern in einem kleinen Dorf lebt. Seit fünf Jahren steht das Leben der Familie still. Damals waren am Himmel über dem Ort Polarlichter zu sehen – ein spektakuläres Ereignis, das alle Dorfbewohner nach draußen lockte. Während sämtliche Blicke nach oben gerichtet waren, verschwand Olives Vater spurlos. Die Mutter hat sich seither fast vollständig aus dem Familienleben zurückgezogen, die vier Geschwister versuchen jeder auf seine Weise, mit der Ungewissheit zurechtzukommen. Enger zusammengerückt sind sie dadurch nicht. Und Olive, die ihre Gefühle hinter fantastischen Geschichten versteckt, trägt ein Geheimnis mit sich herum. Offenbar weiß sie mehr über das Verschwinden ihres Vaters, als sie bislang zugegeben hat.

Erzählt werden fünf Sommertage vor dem Jahrestag des Verschwindens. Im Dorf soll ausgerechnet mit einem großen Fest an die damaligen Polarlichter erinnert werden. Dann taucht auch noch ein Journalist auf, der unangenehme Fragen stellt. Doch der gerät schnell in den Hintergrund, als plötzlich Olives kleiner Bruder Kjell verschwindet – genau wie einst der Vater.

Was nach schwerer Kost klingt, erzählt Alexandra Blöchl erstaunlich leicht, warmherzig und immer wieder mit leisem, feinem Humor. Es geht um Trauer und Schuld, aber auch um Freundschaft, erste Liebe, Geschwisterbeziehungen und die Frage, wann der Moment gekommen ist, sich aus der Vergangenheit und den Lügen zu lösen.

„Diesen Sommer springen wir“ ist eine feine Sommerlektüre mit Tiefgang: emotional, spannend und berührend, ohne dabei jemals schwermütig, aber eben auch nicht albern zu werden. Die Geschichte entwickelt dabei einen Sog, dem man sich nur schwer entziehen kann. Ich jedenfalls habe das Buch in einem Rutsch gelesen.

Markus Bistrick, markus@b304.de



FÜR DEN GUTEN ZWECK

KUNSTSPENDEN GESUCHT

Anlässlich seines 40-jährigen Bestehens plant das Altenhilfewerk Vaterstetten e.V. im Oktober eine Kunstausstellung im Rathaus Vaterstetten mit anschließender Versteigerung zugunsten bedürftiger Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde. Gesucht werden Kunstspenden aus Privathaushalten sowie Werke regionaler

Künstlerinnen und Künstler. Ob Gemälde, Skulptur oder Fotografie – jede Spende unterstützt den guten Zweck. Wer ein Kunstwerk zur Verfügung stellen möchte oder Fragen hat kann sich per Mail an altenhilfewerk-vaterstetten@web.de oder telefonisch bzw. per WhatsApp unter 0170 / 560 22 68 melden.



Foto: Thomas Mix

CHOR SUCHT VERSTÄRKUNG

Das Ensemble di Capello sucht für sein nächstes Konzert, am 15. November, in der Himmelfahrtskirche Sendling engagierte Sängerinnen und Sänger. Besonders willkommen sind hohe Soprane sowie Tenöre und Bässe.

Auf dem Programm steht im Herbst das Requiem von Maurice Duruflé. Geprobt wird ab Mitte September jeweils freitags um 19.30 Uhr in Haar. Das Ensemble richtet sich an Sängerinnen und Sänger, die anspruchsvolle Chormusik in angenehmer Probenatmosphäre erarbeiten möchten. Interessierte können sich per E-Mail an leitungsteam@ensembledicapello.de wenden. Weitere Informationen gibt es unter: www.ensembledicapello.de

ZWEI GENERATIONEN FÜR IHREN ERFOLG.

ALESSIA UND PETRA ANGERBAUER.

DIE IMMOBILIENFAMILIE.

Unser Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Verkauf und/oder in der Vermietung von Immobilien im Stadtgebiet München sowie im Münchner Umland. Wir verfügen über eine große, ständig aktualisierte Kundenkartei. Mit unserem modernen Verkaufskonzept bringen wir die richtigen Menschen und Immobilien schnell zusammen – **effizient, transparent und erfolgreich.**

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

Ihr Angerbauer Immobilien Team
 Beethovenstraße 31 · 85591 Vaterstetten
info@angerbauer-immobilien.de · Telefon 0173 445 334 5

HIER HABEN SIE DAS WORT!

B304.de konzentriert sich auf das, was unseren Alltag prägt: das Leben in unserer Heimat. Dabei verstehen wir uns als Stimme der Bürger. Unsere Unabhängigkeit erlaubt uns, immer wieder kritisch aufzutreten und Ihnen ein Forum zur freien Meinungsäußerung zur Verfügung zu stellen. Ihre Zuschriften bereichern die Diskussion und geben wertvolle Einblicke.

ZU „FÜHRERSCHEIN SOLL GÜNSTIGER WERDEN“, AUSGABE 7/2026

ÖSTERREICH ZEIGT, WIE ES GEHT

„Günstiger, flexibler und moderner soll in Zukunft der Erwerb des Führerscheins ausfallen. Die Qualität der Ausbildung soll darunter selbstverständlich nicht leiden. Ein besonders wichtiges Element dieser Neuerung ist meines Erachtens die Möglichkeit des begleiteten Autofahrens zu Übungszwecken. Der Führerscheinaspirant erhält dadurch viel Freiraum, seine Fähigkeiten gezielt auszubauen. Gegenüber den bisherigen Gepflogenheiten ist dies eine wirkliche Neuerung, die von den angehenden Führerscheininhabern sicherlich bereitwillig angenommen werden dürfte.“

Die hier zu Wort gekommenen Fachleute aus den verschiedenen Fahrschulen sind davon offensichtlich nicht begeistert. Sie befürchten Ausbildungsmängel, vermutlich aber auch – auch wenn dies nicht ausdrücklich erwähnt wird – Einnahmeverluste.

Wie sieht es beispielsweise bei unseren Nachbarn in Österreich aus? Dort müssen (!) angehende Prüflinge, nachdem sie zunächst einige Fahrstunden mit dem Fahrlehrer absolviert haben, mindestens 3.000 dokumentierte Kilometer in Begleitung – meist Eltern – fahren, bevor sie überhaupt zur praktischen Prüfung zugelassen werden. Diese Fahrpraxis lässt sich mit 30 bis 40 Fahrstunden in der Fahrschule allein nicht erreichen. Das heißt, diese Fahrschüler sind bereits vor der praktischen Prüfung wesentlich routinierter und können daher mit größerer Wahrscheinlichkeit erfolgreich bestehen. Nachweislich sind in Österreich nach Einführung dieses Modells gerade bei den jungen Fahrern die Unfallzahlen erheblich zurückgegangen. Und das, obwohl dort im Durchschnitt nur etwa 15 Fahrstunden mit dem Fahrlehrer anfallen, während es bei uns häufig 30 bis 40 Stunden sind.

Im Gegensatz zu Wolfgang Aschmann bin ich daher durchaus der Meinung, dass der Führerschein unter den geschilderten Voraussetzungen auch in Deutschland insgesamt billiger werden kann. Die Fahrschulen sollten deshalb sehr genau prüfen, welche betriebswirtschaftlichen Auswirkungen die geplanten Änderungen künftig auf ihre Unternehmen haben werden.“

Helmut Schmidt, Baldham

ZU „KASSENPATIENTEN VERLIEREN HAUSARZT“, AUSGABE 7/2026

EINZIGE BARRIEREFREIE PRAXIS FÄLLT WEG



„Ein auch sehr wichtiges Problem bei der Aufgabe der gesetzlichen Krankenversicherungszulassung der Praxis Dr. Kemmerich ist, dass diese Praxis aktuell die einzige barrierefreie Hausarzt-Praxis in Vaterstetten ist. Das ist für rollstuhlfahrende, gesetzlich versicherte Patienten wie meine Tochter jetzt ein Riesen-Problem. Natürlich könnte man nach Baldham ausweichen, das ist aber für mobilitätseingeschränkte Menschen ohne Führerschein nicht immer sehr einfach. Schwer behinderte Patientinnen und Patienten mit einem hohen Bedarf an pflegerischen Produkten sind auf eine gut erreichbare und nahe Hausarztpraxis angewiesen!“

Heidi Lungmus, Vaterstetten

SCHREIBEN SIE UNS

B304.de bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Meinung frei zu äußern. Jeder Leserbrief erscheint mit Namen sowie dem Wohnort. Aufgrund des begrenzten Platzes behalten wir uns Kürzungen vor.
Ihr Kontakt zu uns: redaktion@b304.de, Telefon 08106 / 375 98 71

VELUX
Experte
Premium-Partner

BEDACHUNG · BAUSPENGLEREI · DACHFLÄCHENFENSTER · IHR FACHBETRIEB VOR ORT

KARL KÖSTLER BEDACHUNGEN
Zugspitzstraße 7 · 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 12 53 · info@dachdecker-koestler.de
www.dachdecker-koestler.de

köstler
seit 1935

Ihr Fachbetrieb für Informationstechnik mit eigener Service-Werkstatt!

MÜTZE
INFORMATIONSTECHNIK

TV-Geräte Satellitenanlagen Telefonanlagen
Netzwerktechnik Alarmanlagen Videoüberwachungstechnik

www.fernsehtechnik-muetze.de

Münchener Str. 2 85646 Anzing Tel. +49 (0) 8121 / 56 69 kontakt@fernsehtechnik-muetze.de

VATERSTETTENER SCHREIBT ÜBER GARTENGESTALTUNG

ALLES, NUR KEINEN RASEN

Kirschlorbeer? Hässlich. Thujenhecke? Langweilig. Englischer Rasen? Ein Graus. Wer Wolfram Frankes (77) neues Buch „Raum ist selbst im kleinsten Garten“ liest, merkt schnell: Dieser Mann gärtner nicht nur – er hat klare Überzeugungen.



18 UHR
31. AUGUST
FÜHRUNG DURCH
KREATIVGARTEN
BALDHAMER STR 99
VATERSTETTEN



Wolfram Franke: „Raum ist selbst im kleinsten Garten – Anleitung und Motivation für 100 Quadratmeter Stadtgarten“, 128 Seiten, Hardcover, Ökobuch-Verlag, ISBN 978-3-94702-186-4, 19,90 Euro

Seit fast 40 Jahren lebt der gelernte Gärtner und Gartenbautechniker mit seiner Frau Gisela in einem Vaterstettener Reihenhause. Aus den gerade einmal 115 Quadratmetern Garten hat der langjährige Chefredakteur der Zeitschrift „Kraut & Rüben“ im Laufe der Jahrzehnte ein kleines, grünes Kleinod geschaffen: mit Teich, Hochbeeten, Erdgewächshaus, Regenwurm-Wanderkasten, Stauden, Rosen und Kräutern. Nur der Rasen musste irgendwann weichen. Erst wurde er zum Weg degradiert, dann vollständig abgeschafft.

Zwölf Gartenbücher hat Wolfram Franke inzwischen veröffentlicht. In seinem neuesten Werk erzählt er, wie sich sein eigener „Handtuch“-Garten entwickelt hat, erklärt ganz nebenbei die notwendigen Grundlagen und liefert zahlreiche Skizzen, Anleitungen und jede Menge eigene Fotos, garniert mit konkreten Pflanz- und Pflegetipps. Das Ganze liest sich angenehm persönlich, unterhaltsam und bisweilen selbstironisch. Vielleicht, so schreibt er sinngemäß, werde man ihn postum für verrückt erklären – spätestens, wenn das Erdgewächshaus abgerissen, die Teichfolie entsorgt, das vermeintliche „Unkraut“ beseitigt und die 8,5 Tonnen Steine aus dem Garten geschafft werden müssen. Alles nur, damit dort endlich wieder ein schöner englischer Rasen entstehen kann.

Das Buch macht Mut und Lust drauf, auch auf kleiner Fläche etwas Besonderes zu schaffen. Und selbst wer seinen Garten lieber so „clean“ mag, dass jede Pflanze gefällt, dort wächst, wo sie hingehört, findet darin jede Menge nützliche Anregungen und praktische Ideen. Mir jedenfalls hat die Lektüre Spaß gemacht – obwohl mein eigener Garten vermutlich ziemlich genau dem entspricht, was Wolfram Franke als abschreckendes Beispiel bezeichnen würde: Ich pflege meinen Rasen voller Hingabe und besitze außerdem Frankes Feindbild Nummer 1: Kirschlorbeer.

Selbst produziert.
Frisch geliefert.



GEMÜSE-
bestellen.de

NUR IM AUGUST

SUMMER SALE

Unsere Angebote
in unserem Onlineshop.



Dein Onlineshop für frisches Gemüse.

Gärtnerei Böck · Hochfeldweg 21 · 85646 Neufarn

Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber

Prakt. Tierärztin, Fachtierärztin
für FORTPFLANZUNG und Zahnbehandlung



Alte Poststraße 95 · 85591 Vaterstetten
Praxis 08106 99 633 · **Notruf** 0171 4212395
Email tierdoc.d-f@t-online.de
www.tierdoc-dusifaerber.de



über
30 JAHRE
Raith Ofenbau

Raith Ofenbau GmbH • Baldham
08106-997876 • www.raithofenbau.de



DIE ENERGIEWENDE VATERSTETTEN INFORMIERT

BALKONKRAFTWERK: DIE ENERGIEWENDE BEGINNT ZU HAUSE

Die Energiewende muss nicht auf große Solaranlagen oder Windparks warten – sie kann direkt auf dem eigenen Balkon beginnen. Immer mehr Menschen setzen auf Balkonkraftwerke, um selbst Strom zu erzeugen, Energiekosten zu senken und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Doch welches System ist das richtige? Im aktuellen „Thema des Monats August“ informiert der Arbeitskreis Energiewende Vaterstetten über die wichtigsten Fragen rund um Anschaffung, Technik und Betrieb. Dabei wird deutlich: Die passende Lösung hängt von den individuellen Gegebenheiten ab – und ein Balkon ist längst nicht der einzige geeignete Montageort. Auch rechtliche Aspekte wie Anmeldung und Anschluss werden verständlich erklärt. Zudem zeigt der Beitrag, wie sich der selbst erzeugte Strom möglichst effizient nutzen lässt und wann sich ein Batteriespeicher lohnen kann.

Wer den Einstieg in die eigene Stromproduktion plant, findet unter „Aktuelles“ auf www.energiwende-vaterstetten.de einen kompakten und praxisnahen Leitfaden – von der Auswahl des passenden Balkonkraftwerks bis zu den ersten Einsparerfolgen.

Kontakt: willi.frisch@energiwende-vaterstetten.de

QUALITÄT AUS MEISTERHAND. SEIT ÜBER 55 JAHREN.



SANITÄR- UND BADINSTALLATION
FACHBETRIEB FÜR TRINK- UND
ABWASSERINSTALLATIONEN
ERNEUERBARE ENERGIEN
HEIZUNGSANLAGEN
KLIMATECHNIK

Foto: adobestock / ostap25

th+ PLUS
Installateur
BAD • HEIZUNG • SERVICE

Haustechnik-Meisterbetrieb
th+ meier GmbH
Bad • Heizung • Solar • Sanitär • Wartung

Johann-Sebastian-Bach-Straße 28 • 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 30 25 13 • Fax 08106 / 34 11 8
info@th+meier-haustechnik.de • www.th+meier-haustechnik.de

GARTENBAUVEREIN LÄDT EIN

KRÄUTER SAMMELN FÜR MARIÄ HIMMELFAHRT

Der Gartenbauverein Vaterstetten lädt am **Freitag, 14. August**, zur traditionellen Kräutersammlung ein. Unter der fachkundigen Leitung von Gerhard Schaffelhofer erkunden die Teilnehmer bei einem gemeinsamen Spaziergang die heimische Pflanzenwelt und sammeln verschiedene Wildkräuter für die traditionellen Kräuterbuschen. Diese werden an Mariä Himmelfahrt in der Kirche gesegnet – ein bis heute gepflegter Brauch. Die Kräuterbuschen bestehen traditionell aus einer Vielzahl heimischer Heil- und Gewürzpflanzen und stehen als Symbol für die Fülle der Natur sowie für Schutz und Segen. Treffpunkt zur Sammlung ist um 16 Uhr am Feldkreuz beim Reitsberger Hof (Baldhamer Straße 99, Vaterstetten).

AB SEPTEMBER IN BALDHAM

EIN NEUER ORT FÜR IHRE SCHÖNHEIT

Nach zwölf Jahren in Haar beginnt für Kosmetikerin Sandra Kropp ein neues Kapitel: Ab September begrüßt sie Kundinnen und Kunden in Baldham. In ihrem Institut „Blickfang Kosmetik und mehr“ in der Karl-Böhm-Straße 5 setzt sie auf moderne Hautpflege, medizinische Fußpflege und Permanent Make-up, das möglichst natürlich wirken soll. Warum ihr das so wichtig ist, erzählt sie hier.

Frau Kropp, was begeistert Sie an Ihrem Beruf?

Ich habe einen sehr angenehmen Beruf und gehe sehr darin auf. Ich darf Menschen jeden Tag aufs Neue dabei begleiten, sich in ihrer Haut wohlfühlen. Jede Kundin, jeder Kunde und jede Haut ist anders. Deshalb schaue ich genau hin: Was wünscht sich der Mensch und was braucht er wirklich. Welche Behandlung ist sinnvoll? Ich bin sehr dankbar für das Vertrauen, das mir meine bisherigen Kunden dafür schenken.

Ihr Schwerpunkt liegt unter anderem auf Permanent Make-up.

Mein Anspruch ist, dass niemand auf den ersten Blick erkennt, dass Permanent Make-up gemacht wurde – außer natürlich, eine Kundin wünscht sich ausdrücklich eine offensichtliche Veränderung. Augenbrauen, Lidstrich oder Lippen sollen harmonisch wirken und die eigene Schönheit unterstreichen, ohne den Typ zu verändern.

Welche Behandlungen bieten Sie noch an?

Mir ist ein ganzheitliches Angebot wichtig, meine langjährige Erfahrung zeigt mir, dass die Kunden meist offen für verschiedene Behandlungen sind. Neben klassischen Babor-Gesichtsbehandlungen gehören Microneedling, Microdermabrasion und Ultraschall zu meinem Angebot. Außerdem biete ich medizinische Fußpflege, Wimpernverdichtung und Lashlifting an. Meine Kundinnen und Kunden sollen sich vom ersten Augenblick an wohlfühlen und entspannen können. Ein Termin soll nicht nur der Haut guttun, sondern auch eine kleine Auszeit vom Alltag sein.

Sie haben einen Wunsch frei ... welchen?

Ich wünsche mir, auch in Baldham gut Fuß zu fassen und möglichst viele neue Kundinnen und Kunden glücklich zu machen. Gleichzeitig freue ich mich sehr über meine Stammkundinnen und Stammkunden, die diesen neuen Weg mit mir weiter gehen.



Ab September

„Blickfang Kosmetik und mehr“
Karl-Böhm-Straße 5, Baldham
Telefon 0160 / 627 94 47
info@blickfang-kosmetik-und-mehr.de



blickfang_kosmetik_und_mehr

PRAXISNEUERÖFFNUNG

GEISTIGE WIRBELSÄULENBEHANDLUNG



Austestung von Homöopathie, Nahrungsergänzungsmitteln und Bachblütentherapie.

Frank Sattler
HEILPRAKTIKER

Über 30 Jahre Erfahrung
in der naturheilkundlichen Praxis.

Hagenberg 1 - 83553 Frauenneuharting
Tel. 01525 3749690
frankmichaelsattler@web.de
www.naturheilpraxis-sattler.de

TERMINE NACH VEREINBARUNG



PRAXIS FÜR ZAHNERHALTUNG UND PRÄVENTION VATERSTETTEN

ERHALTEN SIE IHRE ZÄHNE - WIR UNTERSTÜTZEN SIE DABEI

Wir bieten Ihnen:

- Hochmoderne, minimalinvasive Behandlungsmethoden
- Ästhetische Zahnmedizin (Veneers, Bleaching, Aligner)
- Präzise Wurzelbehandlungen unter Mikroskop
- Digitale Abdrücke mittels Scanner
- Professionelle Zahnreinigung
- 3D-Röntgen
- Klimatisierte Behandlungsräume



Dr. Oliver Gerlitzki

Schwalbenstraße 4 | 85591 Vaterstetten | Tel. 08106 31031 | info@dr-gerlitzki.de | www.dr-gerlitzki.de

20 Jahre Zahnarztpraxis Vaterstetten

Zahnärztin Natalie Reuel

Wir sagen Danke

Seit 20 Jahren schenken Sie uns Ihr Vertrauen und Ihr Lächeln. Dafür danken wir Ihnen herzlich und freuen uns darauf, Sie auch in Zukunft zahnmedizinisch begleiten zu dürfen.



Vaterstetten . Zugspitzstr. 46a . 08106 / 37 78 960
www.zahnarzt-vaterstetten.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE Marcel Fischer

Unsere Leistungen:

- Vollkeramik
- Parodontologie
- Endodontie
- Zahnärztliche Chirurgie
- Bleaching
- Prophylaxe
- Implantologie
- Ästhetische Zahnheilkunde



Bahnhofstraße 36
85591 Vaterstetten
(08106) 30 62 910

www.zahnarzt-fischer.com



Schmidt
GEBÄUDETECHNIK

Heizung · Klima
Lüftung · Sanitär

Servicepartner,
Systemanbieter
und Problemlöser
für technische
Gebäudeausstattungen

seit
über **60** JAHREN

Saarlandstraße 33 | 85630 Neukeferloh | Tel. 089 46 70 87
www.schmidt-heizung.de

Manchmal kommt es anders, als man denkt. Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten erleichtert vieles.



Rund um die Uhr für Sie da:

Grafing-Bhf	08092 - 862 78 00
Grafing	08092 - 23 27 70
Kirchseeon / Eglharting	08091 - 563 78 40
Poing	08121 - 257 50 30
Vaterstetten	08106 - 303 50 10
Zorneding	08106 - 379 72 70

Bestattungen Imhoff
www.bestattungen-imhoff.de

ROLLLADEN- UND SONNENSCHUTZTECHNIK GMBH
WWW.STANKE.DE

STANKE



JETZT INDIVIDUELLES ANGEBOT ANFORDERN!

Maßgeschneiderte Lösungen für Garten, Terrasse und Balkon

Römerstraße 4, 85661 Forstinning · T: 08121 91 93-0 · info@stanke.de

Malerbetrieb

Seiler Nico



Wolfersberger Str.1
85630 Grasbrunn/Harthausen
maler-seiler@magenta.de

Tel: 08106 - 3797974
Fax: 08106 - 9986521
Handy: 0151 - 54641865

Ausführung sämtlicher Maler und Lackierarbeiten

STEUERTIPPS VON PROF. DR. THOMAS SIEGEL

AMAZON BUSINESS STATT PRIVATKONTO – WARUM SICH DIE UMSTELLUNG FÜR UNTERNEHMER LOHNT

Viele Unternehmer bestellen regelmäßig Arbeitsmittel oder Waren über Amazon. Was jedoch häufig übersehen wird: Die Wahl zwischen einem privaten Amazon-Konto und einem Amazon-Business-Konto kann erhebliche steuerliche Auswirkungen haben. Insbesondere bei Einkäufen aus dem EU-Ausland oder aus Drittländern erleichtert ein Amazon-Business-Konto die korrekte umsatzsteuerliche Behandlung und reduziert das Risiko kostspieliger Fehler.

Ein wesentlicher Vorteil des Amazon-Business-Kontos besteht darin, dass die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.) hinterlegt werden kann. Dadurch wird bei geschäftlichen Bestellungen sichergestellt, dass Lieferanten die Transaktionen korrekt als B2B-Geschäfte behandeln. Bei Lieferungen aus anderen EU-Mitgliedstaaten kann dadurch ein innergemeinschaftlicher Erwerb ordnungsgemäß abgewickelt werden. Gleichzeitig enthalten die Rechnungen die erforderlichen Angaben nach § 14a UStG und lassen sich häufig direkt über Amazon herunterladen.



Auch bei Bestellungen aus Drittländern wie China, den USA oder dem Vereinigten Königreich bietet ein Business-Konto Vorteile. Hier gelten nicht die Vorschriften über den innergemeinschaftlichen Erwerb, sondern die Regelungen zur Einfuhr, Einfuhrumsatzsteuer und gegebenenfalls zum Zoll. Für Kleinsendungen wird ein neues Zollsystem eingeführt, bei dem zusätzlich zur Einfuhrumsatzsteuer weitere Zollabgaben anfallen können. Unternehmer sollten daher neben der Rechnung stets auch Versand- und Zollunterlagen aufbewahren, um insbesondere den Vorsteuerabzug der Einfuhrumsatzsteuer nach § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG nachweisen zu können.

Ebenso wichtig ist die konsequente Trennung zwischen betrieblichen und privaten Einkäufen. Private Bestellungen über ein Firmen-Businesskonto können sowohl den Betriebsausgabenabzug (§ 4 Abs. 4 EStG) als auch den Vorsteuerabzug (§ 15 UStG) gefährden. Besonders problematisch sind EU-Bestellungen, wenn die hinterlegte USt-IdNr. für private Einkäufe verwendet wird.

Umgekehrt können auch betriebliche Einkäufe über ein privates Amazon-Konto Schwierigkeiten verursachen. Häufig werden Rechnungen dann auf den Unternehmer persönlich oder auf eine Privatschrift ausgestellt. Dadurch kann der Vorsteuerabzug versagt werden. Bei Bestellungen aus dem EU-Ausland kommt hinzu, dass ohne hinterlegte USt-IdNr. regelmäßig ausländische Umsatzsteuer berechnet wird. Diese stellt keine deutsche Vorsteuer dar und kann daher beim deutschen Finanzamt grundsätzlich nicht geltend gemacht werden.

Ein Service der **Steuerkanzlei Dr. Siegel**, www.stb-siegel.de
Georg-Wimmer-Ring 8, Zorneding, Tel. 08106/2412 0

KUMMER-NUMMERN AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 72 330-93
Apothekennotdienst	0800 / 0022833
Gehörlosennotruf	089 / 19 294
Polizeiinspektion Poing	08121 / 99 17-0
Polizeiinspektion 27 Haar	089 / 462 305-0
Klinikum Ebersberg München Ost	08092 / 82-0
Krankentransport	08091 / 53 78 335
Giftnotruf	089 / 19 240
Sperrnotruf für EC-, Kredit- & Handykarten	116 116
Bayernwerk AG Strom	0941 / 28 00 33 66
Bayernwerk AG Gas	0941 / 28 00 33 55
Erdgas Südbayern	08092 / 824 50
SWM Entstörung Gas	089 / 153 016
Abwasser (gKu VE München-Ost)	0175 / 26 17 697
Gemeindewerke Grasbrunn (Rohrbruch)	0171 / 303 77 71
Wasserverband Baldham	08106 / 362 636, 0171 / 897 647 6
24 Stunden Elektriker	089 / 551 809 250
Telefon (Telekom Privatkunden)	0800 / 330 10 00
Telefon (Telekom / Geschäftskunden)	0800 / 330 13 00
Krisendienst Psychiatrie	0800 / 65 53 000
Elterntelefon	0800 / 11 10 550
Familiennotruf	089 / 23 88 566
Kinder- und Jugendkummertelefon	0800 / 111 03 33
Telefonseelsorge (evang.)	0800 / 1110 111
Telefonseelsorge (kath.)	0800 / 1110 222
Frauennotruf	08092 / 88110 od. 089 / 763 737
Weißer Ring (Opferhilfe)	116 006
Schuldner- und Insolvenzberatung	089 / 67 20 871 76

TIERNOTRUF

Tierärztlicher Notdienst	089 / 294 528
Tierrettung München e.V.	08105 / 843 773
Tierklinik Haar (Keferloher Str. 25)	089 / 461 48 51 0

POSTAGENTUREN

Post-Filiale, Neue Poststraße 13, Baldham
Mo-Fr: 14.30-17.30 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

Calimero, Wendelsteinstr. 3, Vaterstetten, Telefon 08106 / 998 96 42
►durchgehend geöffnet! Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Nesli's Backcafé, Gartenstr. 22, Neu-Keferloher, Telefon 089 / 540 29 207
Mo-Fr: 8-12 Uhr; Mo, Mi, Do und Fr: 15-18 Uhr; Sa: 9-13 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Betreutes Wohnen zu Hause	08106 / 3684-76
Mobiler Mittagstisch	08106 / 3684-71
nbh-Tagespflege	08106 / 3684-77
Junge Familien	08106 / 3684-85

Tafel Vaterstetten-Grasbrunn
(Alte Feuerwache, Möschenfelder Str. hinter Rathaus Vaterstetten)
immer Donnerstags, 10-12 Uhr, für bedürftige Gemeindebürger



Theo BADER
KFZ-Meisterbetrieb seit 1979
Dorfstraße 10 . Vaterstetten
Telefon 08106 / 68 60






**FLIESENLEGER
ROBERT PLATTNER**

Neufarner Str. 13
85646 Purfing
Mobil 0171 / 94 78 778
plattner-fliesenleger@web.de



**Continentale
Premium BU**
Berufsunfähigkeits-Vorsorge

**Geschäftsstelle
Ernst Stegmeier**
Wendelsteinstr. 10
85591 Vaterstetten
Tel. 08106 9299814
Fax 08106 929749
info.stegmeier@continentale.de

Vertrauen, das bleibt. 



Metallbau ACH Schlosserei
Meisterbetrieb

Sicherheitsbeschläge • Schließanlagen • Türen
Fenster in Stahl und Aluminium • Treppen • Balkon-
geländer • Pergolen • Gartentüren • Einfahrtstore mit
Schmiedegitter • Entrematic-Normstahl-Garagentore
elektrische Torantriebe • Alu- und VA-Schweißen
Blechbearbeitung • Mülltonnenvertrieb • Zaunbau

Vaterstettener Str. 18 a • 85598 Baldham-Dorf
Telefon 08106 / 3 30 74 • Fax 08106 / 30 13 13
www.ach-metallbau.de



Termine

IM AUGUST

SAMSTAG, 1. AUGUST

Samstag, 1. August • 15 Uhr
 ▶ **Neukeferloher Dorffest** ▶ Seite 22
 Bgm-Wilhelm-Dresel-Park, Neukeferloh
 Ausweichtermin: Sonntag, 2. August

SONNTAG, 2. AUGUST

Sonntag, 2. August • 7.30 Uhr
 ▶ **Antikmarkt Keferloh**
 Festgelände Gut Keferloh

MONTAG, 3. AUGUST

Montag, 3. August • 10-13 Uhr (immer Mo.)
 ▶ **Spieletreff**
 Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Montag, 3. August • 19 Uhr
 ▶ **Kameradschaftsabend Krieger- & Soldatenv.**
 Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

MITTWOCH, 5. AUGUST

Mittwoch, 5. August • 14-16 Uhr (auch 19. August)
 ▶ **Sport und Beisammensein**
 Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Mittwoch, 5. August • 14 Uhr

▶ **Seniorentreff Grasbrunn: Sommerfest**
 Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12
 Anmeldung bis 29. Juli, für Neukeferloh: Tel. 089 / 464231, für Grasbrunn: Tel. 089 / 469372, für Hart-
 hausen: Tel. 08106 / 31219

DONNERSTAG, 6. AUGUST

Donnerstag, 6. August • 8-13 Uhr (immer Do.)
 ▶ **Wochenmarkt Vaterstetten**
 Wendelsteinstraße / ggü. Rathaus Vaterstetten

Donnerstag, 6. August • 17-20 Uhr
 ▶ **VdK-Abendstammtisch**
 Zur Landlust, Baldhamer Str. 99, Vaterstetten

FREITAG, 7. AUGUST

Freitag, 7. August • 12-17 Uhr (immer Fr.)
 ▶ **Vaterstettener Bauernmarkt**
 Reitsberger Hof, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Freitag, 7. August • 14-16 Uhr (immer Fr.)
 ▶ **Stricken**
 Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Freitag, 7. August • 16 Uhr

▶ **Treffen der Bernsteingruppe**
 OHA! Vaterstetten, Hans-Luft-Weg 2

Freitag, 7. August • 15-23 Uhr (Baden bis 21 Uhr)
 ▶ **Strohballenpool** ▶ Seite 18
 Bürgerpark Vat., Johann-Sebastian-Bach-Str.

SAMSTAG, 8. AUGUST

Samstag, 8. August • 11-23 Uhr (Baden bis 21 Uhr)
 ▶ **Strohballenpool** ▶ Seite 18
 Bürgerpark Vat., Johann-Sebastian-Bach-Str.
 Eintritt frei

SONNTAG, 9. AUGUST

Sonntag, 9. August • 11-19 Uhr (Baden bis 18 Uhr)
 ▶ **Strohballenpool** ▶ Seite 18
 Bürgerpark Vat., Johann-Sebastian-Bach-Str.

MONTAG, 10. AUGUST

Montag, 10. August • 14-15.30 Uhr
 ▶ **Kaffeeeklatsch En français**
 Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

DIENSTAG, 11. AUGUST

Dienstag, 11. August • 19.30 Uhr

► **Sitzung Bau-, Umwelt- & Verkehrsausschuss**
Rathaus Grasbrunn, Lerchenstraße 1, Neukeferloh

MITTWOCH, 12. AUGUST

Mittwoch, 12. August • 14-16 Uhr

► **Handy- & Tabletberatung für Senioren**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Mittwoch, 12. August • 15.30 Uhr

► **Bilderbuchkino (ab 4. Jahre, ohne Eltern)**
Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

Mittwoch, 12. August • 19 Uhr

► **Trogir-Stammtisch**
Purfinger Haberer, Neufarner Straße 20, Purfing

DONNERSTAG, 13. AUGUST

Donnerstag, 13. August • 8-13 Uhr (immer Do.)

► **Wochenmarkt Vaterstetten**
Wendelsteinstraße / ggü. Rathaus Vaterstetten

Donnerstag, 13. August • 10-11.30 Uhr

► **English Circle**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

FREITAG, 14. AUGUST

Freitag, 14. August • 12-17 Uhr (immer Fr.)

► **Vaterstettener Bauernmarkt**
Reitsberger Hof, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Freitag, 14. August • 14-16 Uhr (immer Fr.)

► **Stricken**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Freitag, 14. August • 16 Uhr

► **Traditionelles Kräutersammeln des Gartenbauvereins** ▶ Seite 38
Treffpkt. Feldkreuz Reitsb. Hof, Baldhamer Str. 99

MONTAG, 17. AUGUST

Montag, 17. August • 16 Uhr

► **Stammtisch der Parkinson-Vereinigung**
Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Montag, 17. August • 18.30 Uhr

► **Stammtisch Eisenbahnfreunde Vaterstetten**
Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

MITTWOCH, 19. AUGUST

Mittwoch, 19. August

► **Seniorentreff Grasbrunn: Ausflug**
Informationen und Anmeldung: Tel. 0172 / 90 62 805

Mittwoch, 19. August • 10-11 Uhr

► **Wohlfühlspaziergang des VaB**
Treffpunkt: S-Bahnhof Baldham Nord, Bushalt.

Mittwoch, 19. August • 11.30-14 Uhr

► **VdK-Mittagstisch**
Gasthof Alte Post, Dorfplatz 3, Parsdorf

Mittwoch, 19. August • 14-16 Uhr

► **Sport und Beisammensein**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

Mittwoch, 19. August • 15.30 Uhr

► **Das besondere Vorlesen (ab 4 Jahre)**
Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

DONNERSTAG, 20. AUGUST

Donnerstag, 20. August • 8-13 Uhr (immer Do.)

► **Wochenmarkt Vaterstetten**
Wendelsteinstraße / ggü. Rathaus Vaterstetten

FREITAG, 21. AUGUST

Freitag, 21. August • 12-17 Uhr (immer Fr.)

► **Vaterstettener Bauernmarkt**
Reitsberger Hof, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Freitag, 21. August • 14-16 Uhr (immer Fr.)

► **Stricken**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

SAMSTAG, 22. AUGUST

Samstag, 22. August • 17-22 Uhr

► **Nachtflohmarkt**
Parkplatz bei Edis Minigolf, Hans-Luft-Weg, Vat.
flohmarkt-vaterstetten@vaterstetten-flohmarkt.de

DONNERSTAG, 27. AUGUST

Donnerstag, 27. August • 8-13 Uhr (immer Do.)

► **Wochenmarkt Vaterstetten**
Wendelsteinstraße / ggü. Rathaus Vaterstetten

FREITAG, 28. AUGUST

Freitag, 28. August • 12-17 Uhr

► **Österr. Weine auf dem Bauernmarkt**
Reitsberger Hof, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten



**Die September-Ausgabe
Ihrer B304.de-Zeitung
erscheint
ab 28. August 2026**

**Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
17. August 2026**

**Kontakt: Eva Bistrick
Telefon 08106 / 375 98 71
eva@bistrickmedia.de**

**Auflage: 17.500
Verteilung an die Haushalte der
Gemeinden Vaterstetten
und Grasbrunn**

**Infos und Mediadaten:
www.b304.de/die-zeitung**

Freitag, 28. August • 14-16 Uhr (immer Fr.)

► **Stricken**
Senioren Zentrum, Bahnhofplatz 1, Baldham

MONTAG, 31. AUGUST

Montag, 31. August • 14-17 Uhr

► **VdK-Kaffeestammtisch**
Neuer Ort: Zur Landlust, Baldhamer Str. 99, Vat.
Anmeldung: Tel. 08106 / 30 25 73

Montag, 31. August • 18 Uhr ▶ Seite 37

► **Führung durch den Kreativgarten**
Kreativgarten a. Reitsberger Hof, Baldhamer Str. 99,
Vaterstetten (erreichbar über Philipp-Maas-Weg)

70 Prozent

erwarten eine Versorgungslücke im Alter.

**Jetzt
checken
lassen**

**Ihre individuelle Analyse
für ein Morgen ohne Sorgen.**

AXA Center Barbara Taubmann

Blumenstraße 2 · 85598 Baldham

Telefon 08106 / 211 64 90 · agentur.taubmann@axa.de

www.axa-betreuer.de/barbara_taubmann



ABFALL TERMINE

GEMEINDE VATERSTETTEN

Altpapiersammlung

Samstag, 1. August

Sammlung in Neufarn/Purging: findet statt
Parsdorf, Weißenfeld und Hergolding:
Selbstanlieferung in Parsdorf
(Container beim Parkplatz Kindergarten,
Purfinger Straße, Parsdorf)

Giftmobil / Problemabfallsammlung

Freitag, 21. August, 14.45 - 16.45 Uhr

Wertstoffhof Föhrenweg, Vaterstetten

Samstag, 22. August, 10.45 - 11.45 Uhr

Neue Poststraße, Baldham (Parkplatz
zwischen Realschule und Bahnhof)

2026 keine Sammlungen mehr in Parsdorf

Öffnungszeiten Wertstoffhof Vaterstetten

Föhrenweg, Vaterstetten

Mo, Mi, Fr: 8-12 Uhr und

13-18 Uhr, Sa: 8-15 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Parsdorf

Heimstettener Straße im Gewerbegebiet
Parsdorf, Di, Do: 15-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

GEMEINDE GRASBRUNN

Altpapiersammlung

Neukeferloh: Freitag, 28. August

Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld,
Keferloh, Forstwirt: Freitag, 14. August

Giftmobil / Problemabfallsammlung

Montag, 17. August

Neukeferloh am Rathaus: 10.15 bis 11.15 Uhr
in Harthausen am Feuerwehrübungsplatz:
11.30 bis 12.15 Uhr

in Grasbrunn, Bürgerhaus: 13.15 bis 14 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Neukeferloh

Leonhard-Stadler-Straße, Di: 12-18 Uhr,

Mi, Fr: 13-17 Uhr, Do: 9-12 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Harthausen

Wolfsberger Str., Do, Fr: 13-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr



Foto: Sergei Falk

VORMERKEN:
TICKETS AB
SEPTEMBER

Einmal im Kunstflieger einen Looping drehen, Autoscooter fahren oder eine Rolle im Fernsehen übernehmen: Samuel Koch lässt sich auch von einer Querschnittslähmung nicht davon abhalten, neue Erfahrungen zu sammeln. Am Dienstag, 27. Oktober, kommt der Schauspieler, Autor und Redner ins Bürgerhaus Neukeferloh.

Das Leben des 1987 geborenen Samuel Koch veränderte sich im Dezember 2010 schlagartig. Bei einem Auftritt in der Fernsehsendung „Wetten, dass...?“ verunglückte der damalige Kunstturner bei dem Versuch, mit Sprungstiefeln über fahrende Autos zu springen. Seitdem ist er vom Hals abwärts gelähmt. Sein kurz zuvor begonnenes Schauspielstudium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover setzte Koch dennoch fort und schloss es 2014 erfolgreich ab. Heute ist er als Schauspieler am Theater sowie in Film und Fernsehen etabliert. Zudem veröffentlichte er mehrere Bücher, darunter „Zwei Leben“, „Steh auf Mensch!“ und „Rolle vorwärts“. Er ist Mitgründer des Vereins „Samuel Koch und Freunde“, der Menschen unterstützt, die sich um andere kümmern.

Bei seinem Vortrag erzählt Koch von außergewöhnlichen Erlebnissen, aber auch von den enormen Herausforderungen seines Alltags. Im Mittelpunkt steht die Frage, was Menschen Mut macht, woher Hoffnung kommt und warum Humor selbst in schwierigen Situationen unverzichtbar ist. Die Besucher erwartet ein Abend mit persönlichen Geschichten, ehrlichen Gedanken und Impulsen für mehr Zuversicht.

Die Veranstaltung am 27. Oktober im Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Straße 12, beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt kostet 25 Euro. Tickets sind ab 1. September über Eventim-Light sowie bei Schreibwaren Neukeferloh, Nesli's Backcafé, dem Buchladen Vaterstetten und Reuther's Tabak am Baldhamer Marktplatz erhältlich.

BÜRGERSERVICE

ENTSORGUNGSDIENST | ENTRÜMPELUNGEN
WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Jeweils Montag, Mittwoch und Freitag bietet die Firma Liesenfeld Entsorgungsfahrten zum Wertstoffhof Vaterstetten an. Es können Gartenabfälle, Sperrmüll, große Elektro- und Küchengeräte usw. gegen eine geringe Gebühr entsorgt werden.

Terminvereinbarungen, Information und
Preise unter Telefon 0151 / 20 75 73 66
oder peter-liesenfeld@web.de

WIR
RÄUMEN AUF!

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum

Bestattungsvorsorge

Vaterstetten Friedenstraße 19

081 06 / 306 21 88

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Hörlkofen	0 81 22 / 9 59 88 00
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Höhenkirchen/Siegersbrunn	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen bei München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de



TERMINE DER NACHBARSCHAFTSHILFE IM AUGUST

PROGRAMM FÜR 65+

Das Ressort Betreutes Wohnen zu Hause der Nachbarschaftshilfe lädt Menschen über 60 mit einem vielfältigen Programm ein, aktiv zu bleiben und Gemeinschaft zu erleben. Die Angebote richten sich an alle, die Gemeinschaft suchen – zum Austausch, gegen Einsamkeit oder einfach, um wieder unter Leute zu kommen.

Montag, 3. August, 15 Uhr

Gedächtnistraining mit Ulrike Huefnagels

Dienstag, 18. August, 14.30 Uhr

Cafétscherl

geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, abwechslungsreichen Gesellschaftsspielen und netten Gesprächen

Montag, 24. August, 15 Uhr

Gedächtnistraining mit Ulrike Huefnagels

Die Teilnahmegebühr für NBH-Veranstaltungen beträgt 10 Euro (Cafétscherl 5 Euro). Eine Anmeldung bis zum Vortag ist erforderlich via E-Mail an betreutes-wohnen@deine-nachbarschaftshilfe.de oder telefonisch unter: 08106/3684-76.

PROGRAMM RUND UM FAMILIEN

Das Ressort Junge Familien der Nachbarschaftshilfe unterstützt Familien im Alltag und schafft Raum für Begegnung, Austausch und Unterstützung – mit Angeboten und Kursen für Kinder, Eltern und Familien.

jeden Montag (Ferientermine können abweichen), **9-11 Uhr**

Offener Treff für Familien mit Kleinkindern

Kostenlos, gefördert von Koki Netzwerk frühe Kindheit. Es gibt Frühstück und viele tolle Spielbereiche für Kleinkinder (0-3 Jahre). Keine Anmeldung erforderlich!

Jeden Montag und Mittwoch (außerhalb der Ferien), **15-17 Uhr**

Weltentdecker im Kinderpark

Kinder von 0-5 Jahren erobern spielerisch die Welt – mit Verpflegung und vielfältigen Spielbereichen, gefördert durch Tafel-Bildungschancen und daher kostenlos. Die Plätze sind begrenzt: Der nächste Projektblock startet in Kalenderwoche 39. Anmeldungen sind ab dem 10. August, 8 Uhr möglich.

Jeden Donnerstag (Ferientermine können abweichen), **14-16 Uhr**

Wortschatzbuch im Kinderpark

Spielerisch den Wortschatz erweitern: Kinder von 2-5 Jahren beschäftigen sich hier mit altersgerechten Themen, ergänzt durch Spielbereiche und eine kleine Verpflegung. Gefördert von der Aktion Mensch und daher kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung über die Website.

Wir suchen engagierte Unterstützung für die Mitgestaltung und Begleitung unserer Eltern-Kind-Gruppen – alle Infos:
<https://karriere.pflegeundsoziales.de>



HEBAMMENKURSE

Jeden Donnerstag, 9-9.30 Uhr

Geburtsvorbereitende Akupunktur

mit Hebamme Ruth Leupolt

Samstag, 1. August, 9 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs mit Partner

mit Ana Varzic

Freitag, 7. August, 14 Uhr

Hands-on-Kurs mit Barbara Huber

Anmeldung und weitere Informationen zu unseren Familienangeboten unter <https://mitmachen.deine-nbh.de/junge-familien/> bzw. <https://mitmachen.deine-nbh.de/starke-kinder/> Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe in der Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

IMMER GUT INFORMIERT MIT DEM NBH-NEWSLETTER

Wer keine Termine und Neuigkeiten der Nachbarschaftshilfe verpassen möchte, kann sich jederzeit für den kostenlosen Newsletter anmelden. Bequem per E-Mail ins Postfach – alle Infos auf: www.deine-nachbarschaftshilfe.de/newsletter

Mit gerade einmal 30 Jahren hat Theresa Ederer-Fauth bereits einiges unter einen Hut gebracht. Die gebürtige Allgäuerin wuchs in der Gemeinde Vaterstetten auf, studierte Landwirtschaft in Freising und Hohenheim und arbeitet heute als Referentin für Landwirtschaft bei der CSU-Landesleitung in München. Daneben engagiert sie sich als Gemeinderätin und führt die Junge Union Vaterstetten. Seit Oktober 2025 sind sie und ihr Mann Korbinian Ederer Eltern eines Sohnes. Trotzdem bleibt noch Zeit für ein weiteres Großprojekt: Ederer-Fauth organisiert den Strohballenpool, der in diesem Jahr von Freitag, 7., bis Sonntag, 9. August, stattfindet. Ihre freie Zeit verbringt sie am liebsten mit ihrer Familie, ihrem Dackel, auf dem Pferd oder mit der Beantwortung unserer Fragen.

Ihr Leben wird verfilmt. Welche Schauspieler*in sollte Sie spielen?

Annette Frier

Wie viele Apps sind auf Ihrem Smartphone und welche benutzen Sie am häufigsten?

87, am meisten verwende ich WhatsApp

Was zeigt das letzte Foto, das Sie mit Ihrem Handy aufgenommen haben?

Meinen Sohn. Von ihm gibt es seit neun Monaten mehr Bilder und Videos als von mir im ganzen Leben. Dicht gefolgt von meinem Dackel und meinem Pferd.

Wovon waren Sie zuletzt überrascht?

Vom doch recht frühen Ausscheiden der Deutschen Nationalmannschaft bei der WM.

Was ist Ihr größter Wunsch?

Dass meine Familie gesund bleibt und glücklich ist.

Wie sieht ein perfekter Tag für Sie aus?

Ein ausgiebiges Frühstück mit meinem Mann und meinem Sohn, ein Ausritt bei bestem Wetter im Wald und ein Abend mit der ganzen Familie.

Worüber haben Sie sich zuletzt geärgert?

Hupende Autofahrer.

Haben Sie ein Lieblingsgeräusch?

Ich liebe das Geräusch, wenn Pferde Heu fressen, dicht gefolgt vom Öffnen einer Flasche Sekt.

Wovor haben Sie Angst?

Vor Gruselfilmen.

Was ist Ihr Lieblingsschimpfwort?

Ach Scheiße!



Bei welchem historischen Ereignis wären Sie gerne dabei gewesen?

Beim Mauerfall. Ich war noch nicht auf der Welt. Mein Papa ist damals nach Berlin gefahren und seine Erzählungen dazu waren sehr spannend.

Was ist Ihre schlechteste Angewohnheit?

Ich weiß bei Schokolade einfach nicht, wann Schluss ist und esse die komplette Tafel auf.

Ihr Hauptcharakterzug?

Immer freundlich

Was mögen Sie gar nicht?

Ich kann nicht „Nein“ sagen

Was war Ihre größte Modesünde?

Chucks zum Dirndl

Was finden Sie langweilig?

Diskussionen, die sich nur im Kreis drehen

Was hätten Sie gerne erfunden?

Den beheizbaren Toilettensitz

Was würden Sie gerne öfters machen?

Ausschlafen

Welchen Luxus leisten Sie sich?

Mein Pferd

Welcher Musiker wären Sie gerne?

James Blunt

Welche Musik hören Sie nur heimlich?

Hansi Hinterseer

Sie sind in einer Bar. Welches Lied würde Sie dazu bringen, zu gehen?

„Cover me in Sunshine“ von Pink

Wir geben eine Runde aus, was darf's sein?

Aperol Spritz, Gin Tonic und einen Willi bitte.

Jetzt vormerken — Vorvertrieb läuft



LEVELS

RINGSTRASSE

Moderne Eigentumswohnungen
im Stadtquartier Ebersberg



1 bis 5 Zimmer,
32 m² → 150 m²



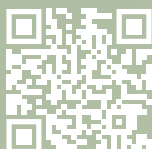
Attraktiv für
Kapitalanleger und
Eigennutzer



KfW-40-QNG-
Standard



Schwellenfrei zum
Gesundheitscampus



QR-Code scannen und vormerken:
www.levels-ebersberg.de

Provisionsfrei: T: 0 81 21 / 99 555 10
verkauf@sperr-zellner.de | www.sperr-zellner.de

Exklusivvertrieb



**SPERR &
ZELLNER**



STADTQUARTIER
EBERSBERG

stadtquartier-ebersberg.de

Das Stadtquartier Ebersberg, ein Projekt der Eurytos Unternehmensgruppe. Folgen Sie uns: @stadtquartierebersberg



DINKELKING

*Sommer. Sonne. Dinkel.
Perfekt für deinen Grillabend.*

Unsere knusprigen Dinkelbrote und Baguettes –
handgemacht, mit besten Zutaten
und viel Liebe gebacken.

Für genussvolle Momente im Sommer.

100 %
Dinkel.
100 %
Genuss.

- ✓ ohne Weizen
- ✓ natürlich & bekömmlich
- ✓ große Auswahl an Spezialbroten
- ✓ direkt online bestellen

Jetzt entdecken: www.dinkelking.de

Filiale Vaterstetten · Wendelsteinstraße 10 · 85591 Vaterstetten · Tel. 08106 1406
Mo-Fr: 7-13 & 14-18 Uhr · Sa: 7-13 Uhr · So & Feiertag: 7-11 Uhr